

## Preisexplosion .....2

€uro fundspress erklärt die Ölhaushalte und sagt, welche Fonds davon am meisten profitieren

## Teamwork.....3

Warum der **Threadneedle American Smaller Companies Fund** mit €uro-FondsNote 1 bewertet wird

## Ausblick..... 15

Wie DJE-Chef **Jens Ehrhardt** die Chancen für Aktien und Gold beurteilt – und wie er bei der Fondsmeisterschaft anlegt

# €uro

fondspress  
informativ | kompetent | unabhängig | aktuell

# 08

## 2011

24.02.2011

### Inhalt

**Rohstoffe** ..... 2  
Wie teuer wird Öl?

**Anlagetipp der Woche** ..... 3  
Threadneedle American SmallComp.

**ETF der Woche** ..... 4  
iShares Stoxx Europe 600 ETF

**ETF-Sektion** ..... 5-6  
Hitliste der ETFs

**Währungen & Indizes** ..... 7-9  
Die wichtigsten Kennzahlen der vergangenen Woche  
+ **Impressum**

**Interview der Woche** ..... 10  
„Chinas Wirtschaft bleibt unter Dampf“, sagt King Fuei Lee vom Schroders-Asien-Team

**Fondsneuheiten** ..... 12  
J. Bär EM Inflation Linked Bond

**Neue Fonds im Test** ..... 13  
Euro-gesicherte iShares-ETF

**Im Rückblick** ..... 13  
DWS Invest Global Agribusiness

**€uro-FundAwards** ..... 14  
Serie: Die Sieger im Kurzporträt

**Fonds-Meisterschaft** ..... 15  
DJE Kapital AG

**Musterdepots** ..... 16  
Offensiv, ausgewogen, defensiv

**Alternative Investments** ..... 17  
Die beiden Sauren-Hedgefonds im Test

**Hitlisten – Fonds in Zahlen** ..... 18

## 2011 wird noch turbulent

In dieser Ausgabe lesen Sie, warum die DWS auf Agraraktien setzt (Seite 13) und wie Dachfondslenker Eckhard Sauren seine Hedgefonds managt (Seite 17)

In diesen Tagen diskutieren die Bürger fasziniert über Freiherr Karl Theodor zu Guttenberg. Deutschlands beliebtester Politiker könnte an fehlenden Fußnoten scheitern. Deshalb muss er jetzt liefern. Eine gelungene Reform der Bundeswehr ist Pflicht.



Foto: Wolfgang Kriegerbaum

Was das mit Fonds zu tun hat? Auch dort gibt es strahlende Helden: Die Schwellenländer. Angepriesen von jedermann ob ihrer langfristigen Chancen. Doch seit Jahresbeginn sind sie ins Trudeln geraten. Nicht wegen fehlender Fußnoten, sondern weil die Menschen dort unter steigenden Preisen leiden. Insbesondere für die Dinge des täglichen Bedarfs. Die Notenbanken in den Emerging Markets handeln bereits und straffen die Geldpolitik. Die Zentralbanker in Europa und den USA werden folgen. Für

Anleger sind dies keine guten Nachrichten. Das Börsenjahr 2011 könnte noch turbulent werden. Zumal die Luft dünn wird. Der DAX nähert sich seinem Allzeithoch von über 8000 Punkten. Und Anleihen bringen kaum noch attraktive Erträge, könnten bei steigenden Renditen aber Verluste erleiden.

Was also tun? Auch Anlagen ins Kalkül ziehen, die krisenfest sind und kurzfristig bestenfalls wenig Geld verlieren. Dazu zählen etwa die Dach-Hedgefonds von Eckhard Sauren. Wagemutigere Anleger mit langem Atem können auf strukturelles Wachstum setzen. Etwa auf den DWS Invest Global Agribusiness, bei dem Ralf Oberbannscheid von dringend nötigen Investitionen in die Agrarbranche profitieren will.

**Ein erholsames Wochenende wünscht Ralf Ferken, Redakteur** «

### Top & Flop: Aktienfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
SLI Indian Equities A thes.	9,5	-14,4
Invesco India Equity Fund A	9,2	-11,8
LSF Asian Solar & Wind Fund A1	9,0	21,2
Pictet Indian Equities P \$	8,9	-12,2
JF India A dist USD	8,5	-12,4
dbx FTSE Vietnam Index ETF	-8,5	-5,2
Pearlfisher Equity B	-7,0	-8,5
Lyxor ETF MSCI Greece	-5,5	16,9
Globe CC Ami	-4,9	-11,0
db x-tr. DJSt 600 Bank Short ETF	-4,6	-14,4

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

### Top & Flop: Rentenfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
Morgan St. Div. Alpha Plus AH \$	2,3	-0,9
Aviva Gl. Convertibles A	2,2	1,3
Aviva Global Convertibles B	2,2	1,3
Aviva Global Convertibles C	2,2	1,2
JPM Sterling Bd.A dist GBP	2,2	0,5
HSBC GIF Brazil Bond AC	-4,5	-2,0
UBS (D) Rent-International	-4,5	-5,7
UBS (D) Rent-Euro	-3,6	-4,2
AC Pharos Evolution Fund A	-3,5	1,1
AC Pharos Evolution Fund B	-3,5	1,0

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER



## Zum zweiten Mal in Folge: Fondsgesellschaft des Jahres.

Für weitere Informationen hier klicken.



Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

## Apropos ...

... Anleger engagieren sich in Schwellenländern nicht zuletzt wegen dem hohen Anteil junger Menschen an der arbeitenden Bevölkerung. Eine günstige Demografie treibt Konjunktur und Kurse, so die Idee. Der 66-jährige Ziona Chana zeigt, welches Bevölkerungswachstumspotenzial Indien aufweist. Chana zeugte laut einem Bericht des „Telegraphs“ mit 39 Frauen 94 Kinder und erfreut sich an 33 Enkeln und Nichten. Alle wohnen unter einem Dach und konsumieren kräftig Reis und Kartoffeln. Doch für Chana wird es schwieriger, seinen Clan bei Laune zu halten. Die Lebensmittelpreise sind zuletzt stark gestiegen.

## Geschlossene Immofonds

### Aktuelle Börsenkurse ...

Immobilienfonds	Börsenkurs	Abschlag
AXA Immoselect	41,40 €	-25,6%
CS Euroreal	54,80 €	-7,3%
DEGI Europa	27,10 €	-29,5%
DEGI International	27,70 €	-38,9%
KanAm grundinvest	41,80 €	-24,5%
KanAm US-Grundinvest Fonds	14,55 €	-10,7%
Morgan St. P2 Value	15,85 €	-36,9%
SEB immolinvest	49,50 €	-11,4%
UBS 3 Kontinente	7,80 €	-24,9%
TMW Immobilien Weltfonds	36,50 €	-24,5%

Stand: 24.02.2011; Quelle: Reuters/Fondsbörse Deutschland

Derzeit sind die Börsenkurse bei den zehn „geschlossenen“ Offenen Immobilienfonds nahezu stabil. Der CS Euroreal weist den geringsten Abschlag auf.



Die **Euro-FONDSNOTE** ist die Fondsbewertung des Finanzen Verlags, die in Kooperation mit dem Münchner Analysehaus FundsConsult jeden Monat neu berechnet wird. Sie berücksichtigt das Abschneiden der Fonds in den vergangenen vier Jahren, das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist, sowie dessen Aussichten, die Leistungen in der Zukunft zu wiederholen. Die Noten reichen von 1 (ausgezeichnet) bis 5 (ungenügend). Mehr Infos: [www.fondsnote.de](http://www.fondsnote.de)

# Zu neuen Höhen

Der Ölpreis zieht dramatisch an. Die Erholung der Weltwirtschaft ist in Gefahr. Ausgewählte Energiefonds zählen dagegen zu den Gewinnern.

Steigt der Ölpreis wie schon im Oktober 2008 auf 150 Dollar pro Barrel oder drohen diesmal sogar 220 Dollar? Die Gewalt in Libyen und die anhaltenden Unruhen in weiteren arabischen Staaten wie Bahrain und Algerien verunsichern die Märkte. Die Börsenindizes der Industrieländer und der Schwellenländer gingen diese Woche auf Talfahrt. Ein steigender Ölpreis – das bedeutet höhere Produktionskosten für Unternehmen, weniger Geld für den privaten Konsum und mehr Inflation. Schon bei einer Notierung von 90 Dollar pro Barrel befindet sich die globale Konjunktur in einer Gefahrenzone warnt Fatih Birol, Chefvolkswirt der Internationalen Energiebehörde.

Diese Woche kletterte der Preis für das schwarze Gold jedenfalls schon auf 115 Dollar, nachdem unter anderem Eni, Italiens größter Energiekonzern, die spanische Repsol und die österreichische OMV ihre Produktion in Libyen stoppten. Anstatt 1,6 Millionen Barrel täglich fördert der Wüstenstaat nun ein Fünftel weniger.

Sollte es zu Versorgungsengpässen kommen, können wir problemlos für Ersatz sorgen, versucht dagegen Saudi-Arabiens Ölminister Ali Naimi zu beruhigen. Doch so richtig gelingt ihm das nicht. Auch im extrem autokratisch regierten Königreich Saudi Arabien, nach Russland immerhin der zweitgrößte Ölexporteur

der Welt, ist ein Bürgeraufstand nicht völlig ausgeschlossen. Die Tatsache, dass der saudische König Abdullah diese Woche finanzielle Wohltaten in Höhe von 36 Milliarden Dollar an seine Untertanen verteilte zeigt, wie beunruhigt die Herrscher sind.



**Torsten Dennin, Manager des VCH Expert Natural Resources:** „Am Ende Jahres steht der Ölpreis bei 120 Dollar pro Barrel.“

### Keine Krise ohne Chance:

Anleger können via Energie- bzw. Rohstofffonds am Preisanstieg des schwarzen Goldes partizipieren. „Aktien von Ölfirmen, die in Libyen bzw. Nordafrika operieren, sind derzeit unter Druck. Dagegen verzeichnen Exxon Mobile oder Royal Dutch deutliche Kursgewinne“, sagt Torsten Dennin. Der Fondsmanager des VCH Expert Natural

Resources hat in den vergangenen Tagen den Energieanteil im Portfolio zulasten des Minensektors auf über 40 Prozent erhöht. Ein anderer Schwerpunkt des Fonds sind Edelmetalle. Halten die Unruhen an, bzw. gehen die Notierungen weiter nach oben, soll-

ten beide Branche profitieren. Der Manager rechnet jedoch zuerst mit einer Beruhigung im Ölmarkt, bevor sich die positiven Fundamentaldaten des Marktes im späteren Jahresverlauf durchsetzen: „Die politischen Risiken sind zu einem großen Teil schon eingepreist.“ Spekulatives Geld werde seiner Ansicht nach den Ölpreis nicht weiter nach oben treiben. Ende des Jahres rechnet Dennin mit 120 Dollar pro Barrel. j b «

### Energie- und Rohstofffonds

Fonds	Performance 1 Jahr in %	Performance 3 Jahre in %
Earth Energy	48,3	24,9
JPM Global Natural Res. A €	45,0	11,7
First State Global Resources Acc	41,0	19,1
Swisscanto E.F. Energy	28,1	18,2
SISF Global Energy A thes.	28,0	13,6
BGF World Energy A2 \$	27,5	9,2
Aberdeen Global Energy Equity	27,2	18,1
VCH Expert Natural Res.B	17,4	-35,5
iShares ST 600 Oil & Gas ETF	10,9	1,6

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER



Gestatten? Jones!

# INVESTOR JONES

Unterwegs in den Schwellenländern

**J.P.Morgan**  
Asset Management

Folgen Sie mir

## Marktausblick

### Taktische Einschätzungen

Aktienmarkt	Einschätzung	Veränderung/Monat
Eurozone	+	→
Großbritannien	++	→
USA	+	→
Japan	++	↗
Europa	++	↗
Welt	+	→
Rentenmarkt	Einschätzung	Veränderung/Monat
Eurozone	0	→
USA	0	→
Japan	--	→

Quelle: Invesco Asset Management

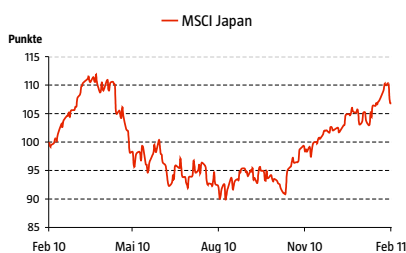


**Alexander Uhlmann,**  
Senior Portfolio  
Manager Invesco Global  
Quantitative Equities

**Der Kommentar zu Japan von Alexander Uhlmann, Invesco:**  
„Japanische Aktien scheinen im aktuellen Umfeld weiterhin attraktiv bewertet. Die Ergebnisse der Unternehmen sind zuletzt stärker gestiegen als die Aktienkurse. Daher erkennen wir eine Unterbewertung – wie schon während der ver-

gangenen Monate. Fehlbewertungen können allerdings relativ lange anhalten. Deshalb berücksichtigen wir in unseren taktischen Modellen auch immer zusätzliche, kurzfristige Indikatoren: Die Trends für den japanischen Aktienmarkt sind seit Oktober vergangenen Jahres positiv und haben sich zuletzt weiter verbessert. Das wirtschaftliche Umfeld ist aktuell allerdings mit Risiken für Aktien behaftet: Während die vergangenen Gewinnrevisionen der Unternehmen positiv ausfielen, gibt es doch einige Anzeichen, die mittelfristig negativen Einfluss haben können, wie zum Beispiel ein Anstieg der Bondrenditen sowie andere Inflationsindikatoren. In der Summe der Indikatoren und unter Berücksichtigung der attraktiven Bewertung ergibt sich insgesamt eine maximale Übergewichtung für japanische Aktien. Ähnlich positiv schätzen wir europäische und britische Aktien ein. Titel aus der Eurozone und den USA haben wir moderat übergewichtet.“

### Aktien Japan



Japanische Aktien sind in den vergangenen zwölf Monaten auf Yen-Basis nur moderat gestiegen. Daher hält Invesco sie für attraktiv bewertet.

# Die Teamworker

Der **Threadneedle American Smaller Companies Fund** ist über drei und fünf Jahre der beste US-Nebenwerte-Fonds. €uro fondsexpress sagt, warum

### Fondsmanager

Cormac Weldon managt den Threadneedle American Smaller Companies Fund seit September 2005. Der Ire kam 1997 zu Threadneedle und leitet seit November 2001 das Team für US-Aktien und betreut zudem den Large-Cap-Fonds Threadneedle American Select Fund (ISIN: GB0002769536). Das Team von Weldon umfasst acht Sektorfachleute. Weldon selbst verantwortet Energie- und Pharmawerte.



**Cormac Weldon:** „Ich weiß alles, und der Kollege nichts? Nein, bei uns zählt Teamwork.“

Large-Cap-Fonds. Weldon misst sich am S&P MidCap 400, darf davon aber stark abweichen. Industriewerte hat er derzeit mit 26 Prozent gewichtet, während sie im Index nur mit 16 Prozent enthalten sind. Finanz- und Pharmatitel hat er untergewichtet.

### Performance

Über drei und fünf Jahre war kein anderer US-Nebenwerte-Fonds erfolgreicher – und das bei niedrigerem Risiko. Dazu passt die Bewertung mit Fonds-Note 1.

### Anlagestil

Bei Threadneedle basiert alles auf Teamwork. Aktien- und Rentenfondsmanager tauschen sich regelmäßig aus. „Während der Kreditkrise waren die skeptischen Bondexperten hilfreich“, sagt Aktienmann Weldon. „Im Aufschwung seit März 2009 waren wir dagegen früher wieder optimistisch für risikoreichere Anlagen.“ Beim American Smaller Companies Fund zählt aber weniger die Sicht auf Konjunktur und Sektoren, sondern das Stockpicking. Wichtig ebenfalls: „Der Fonds hat eine Tendenz zu Growth-Werten“, sagt Weldon.

### Portfolio

Meist hält Weldon zwischen 50 und 80 verschiedene Aktien. Derzeit sind es 75 Titel. Die Top Ten kommen auf 20 Prozent. Anders als der Fondsname vermuten lässt, kauft Weldon nicht nur Small Caps, sondern auch Mid Caps. Bis zu einem maximalen Börsenwert von fünf Milliarden US-Dollar darf er eine Aktie halten. Ansonsten wandert die Aktie unter Umständen in die

### Marktausblick

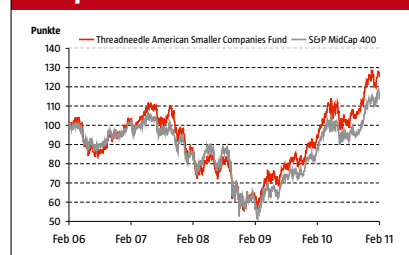
Derzeit ist Weldon optimistisch für US-Aktien, da die Firmen gut verdienten und Schulden abbauten. Die Risiken lägen auf der Makro-Seite. Die US-Notenbank werde die Leitzinsen erst im Jahr 2012 anheben, glaubt er. Langfristig werde der Abbau der staatlichen Schulden sowie die demografischen Gesundheits- und Pensionskosten das US-Wachstum bremsen. „Aber die Nebenwerte in unserem Portfolio wachsen meist unabhängig von der Konjunktur“, betont Weldon.

### Vergleichbare Produkte

Der Note-1-Fonds Schroder ISF US Small & Mid Cap Equity (LU 020 519 428 4) hält ebenfalls Small- und Mid Caps. Dort agiert Jenny Jones aber defensiver. Spannend wird künftig der Vergleich mit dem dbx Russel 2000 ETF (LU 032 224 865 8).

« Bei Nebenwerten liefert Threadneedle traditionell gute Resultate. » rf «

### Outperformer



Der Threadneedle American Smaller Companies Fund liegt über fünf Jahre rund zwölf Prozentpunkte vor dem S&P MidCap 400 Index.

### Fondsdaten

Anlagefokus	Aktien USA Nebenwerte
Fondsmanager	Cormac Weldon, London
ISIN	GB 000 276 964 3
WKN	987 655
Auflegung	November 1997
Fondsvolumen	496,3 Mio. USD
Ausgabeaufschlag	5,00 %
Jährliche Verwaltungsgebühr	1,50 %
Ertragsverwendung	thesaurierend
Börsenhandel	nein
Internet	<a href="http://www.threadneedle.de">www.threadneedle.de</a>



ETFexpress

# Goldman Sachs setzt auf Europa

**Peter Oppenheimer**, globaler Aktienchefstrategie bei Goldman Sachs, sieht in 2011 gute Chancen für die europäischen Aktien im Stoxx-Europe-600-Index. Mit dem **iShares Stoxx Europe 600 ETF** können Anleger diese Strategie umsetzen

Goldman Sachs ist die wichtigste Investmentbank der Welt. Wenn ihre Strategien sich äußern, hören die Börsianer zu. Jüngst erklärte **Peter Oppenheimer** (Bild) in Frankfurt seine Sicht der Dinge. Aktien seien die favorisierte Anlageklasse für 2011, lautet die Kernthese des globalen Aktien-Chefstrategen von Goldman Sachs. Und: Große Chancen böten sich in Europa.

Seine Begründung dafür: Die Unternehmen des breit aufgestellten Aktienindex Stoxx Europe 600 würden ihren Gewinn in 2011 um 24 Prozent steigern – und damit deutlich profitabler wachsen als die im S&P 500 gelisteten Firmen. Die Dividenden dürften in Europa zudem deutlich höher ausfallen, als es im Markt erwartet wird.

**Generell sieht Goldman Sachs** bei zyklischen Aktien das größte Potenzial. Das lasse sich unter anderem aus den Gewinnmargen ableiten: Während die Unternehmen aus defensiven Branchen fast schon wieder das Vorkrisenniveau erreicht hätten, seien die zyklischen Branchen noch deutlich davon entfernt. Die starken Kursgewinne bei Telekomaktien und Versorgern zu Jahresbeginn sieht der Strategie daher als eher kurzlebige Erscheinung: Investments in Titel aus diesen reifen Industrien, deren Wachstum in etwa der Steigerung des Bruttoinlandsprodukts entspreche, passten nicht zu zahlreichen Signalen, etwa aus den Anleihemärkten, die für das laufende Jahr ein starkes Wachstum der Weltwirtschaft andeuten.

„Zudem gehen wir davon aus, dass viele Unternehmen aus den Sektoren Telekom und Versorger nicht mehr

ausreichend verdienen, um langfristig eine stabile Dividendenpolitik zu garantieren“, warnt Oppenheimer. Gleiches gelte für die Unternehmen im europäischen Pharmabereich. Aus den defensiven Branchen sieht Goldman Sachs am ehesten bei Ölkonzernen und Dienstleistern Chancen: „Sie verfügen über hohe Cashflows, haben starke Bilanzen. Das spricht für eine nachhaltige Dividendenpolitik. Der hohe Ölpreis unterstützt das Gewinnwachstum“.

In der westlichen Welt sieht Oppenheimer vor allem für den breit aufgestellten Stoxx Europe 600 überdurchschnittliche Chancen, da dieser im Vergleich zu anderen Börsenindizes wesentlich durch zyklische Branchen geprägt sei und damit entsprechend deutlich von der zu erwartenden „robusten Erholung der globalen Konjunktur“ profitieren sollte.

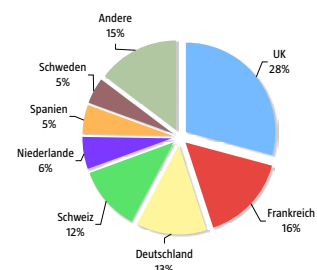
**Anleger** können diese Anlageidee mit dem **iShares Stoxx Europe 600 ETF** umsetzen. Der Index enthält – die gemessen am Börsenwert – 600 größten europäischen Aktien aus den etablierten Volkswirtschaften des Kontinents. Sein Merkmal: Im Gegensatz zum MSCI Europe und zum Stoxx Europe 50 sind britische Aktien sowie Banken im Stoxx Europe 600 geringer gewichtet – obgleich sie immer noch die größten Länder- und Sektorgewichte sind.

« Die Stimme von Goldman Sachs hat Gewicht. Aber in den vergangenen Jahren lief der Stoxx Europe 600 ähnlich wie der S&P 500. Anleger sollten also nicht zuviel von europäischen Aktien erwarten. Klaus Schachinger/rf »

## ETF-Check

Kategorie	Aktien Europa
Gesellschaft	iShares
ISIN / WKN	DE 000 263 530 7 / 263 530
Auflegung	13. Februar 2004
Gesamtkostenquote p.a.	0,21 %
Fondsvermögen	1,38 Mrd. Euro
Ertragsverwendung	ausschüttend
ETF-Methode	Replizierung
Internet	<a href="http://www.ishares.de">www.ishares.de</a>

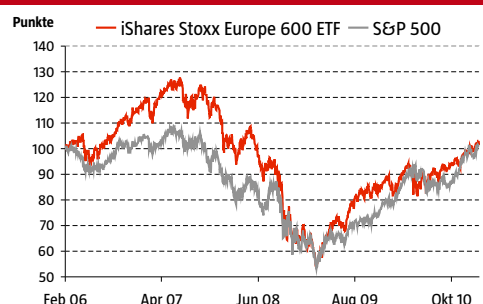
## Portfolio: Länderallokation



## ETF-Entwicklung

Performance	in %
6 Monate	10,3
1 Jahr	16,4
3 Jahre	-4,1
5 Jahre	1,4

## ETF-Chart: Hohe Korrelation



In den vergangenen fünf Jahren liefen der iShares Stoxx Europe 600 ETF und der S&P 500 (inklusive Dividenden) ähnlich.

**ETFxpress präsentiert von XETRA** DEUTSCHE BÖRSE GROUP

ETFs sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds – im Fachjargon Exchange Traded Funds genannt – bilden einen bestimmten Aktien-, Renten- oder Rohstoffindex 1:1 ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten.**

**TOP TEN**

In den Hitlisten finden Sie die Umsatzspitzenreiter sowie die bestplatzierten ETFs verschiedener Anlageklassen.

**Aktien-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 23.02.11	Perf. 1 Woche
lyxor ETF EURO STOXX 50 Daily Double Short	FR0010424143	28,13	6,88
lyxor ETF EURO STOXX 50 Daily Short	FR0010424135	40,05	3,27
RBS Market Access NYSE Arca Gold Bugs Index ETF	LU0259322260	169,00	2,68
ComStage ETF NYSE Arca Gold Bugs	LU0488317701	40,33	0,88
iShares SMI (DE)	DE0005933964	51,73	0,82
db x-trackers SMI ETF	LU0274221281	51,88	0,39
db x-trackers MSCI Indonesia TRN Index ETF	LU0476289623	9,52	0,11
Amundi ETF MSCI World Energy	FR0010791145	250,89	0,03
lyxor ETF MSCI World Energy TR	LU0533032420	252,42	0,00
iShares DJ STOXX 600 Food & Beverage Swap (DE)	DE000A0F5T28	55,80	0,00

**Aktien/Sektoren-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 23.02.11	Perf. 1 Woche
db x-trackers db Hedge Fund Index ETF	LU0328476337	11,18	-1,06
iShares S&P Emerging Markets Infrastructure	DE000A0RFFS2	16,75	-1,82
db x-trackers S&P Global Infrastructure ETF	LU0322253229	21,57	-1,95
lyxor ETF World Water	FR0010527275	17,05	-2,02
iShares S&P Listed Private Equity	DE000A0MSAF4	11,53	-2,62
EasyETF NM30 Infrastructure Global	LU0315440411	27,50	-2,72
iShares S&P Global Clean Energy	DE000A0M5X10	7,16	-2,98
iShares S&P Global Water	DE000A0MSAG2	17,60	-3,24
db x-trackers LPX MM Private Equity ETF	LU0322250712	24,74	-4,07
PowerShares Palisades Global Water Fund	IE00B23D9026	7,97	-4,68

**Renten-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 23.02.11	Perf. 1 Woche
db x-trackers Global Inflation-Linked TR Hedged ETF	LU0290357929	171,50	1,48
db x-trackers II iBoxx € Inflation-Linked TR Index ETF	LU0290358224	167,52	1,40
iShares eb.rexx Government Germany 10,5+ (DE)	DE000A0D8Q31	133,95	1,35
db x-trackers II iBoxx € Sovereigns Eurozone AAA TRI ETF	LU0484969463	171,86	0,82
iShares eb.rexx Government Germany 5,5-10,5 (DE)	DE0006289499	122,10	0,75
lyxor ETF EuroMTS Covered Bond Aggregate	FR0010481127	117,12	0,73
lyxor ETF EuroMTS Inflation Linked	FR0010174292	117,87	0,72
db x-trackers Emerging Markets Liquid EuroBond ETF	LU0321462953	234,99	0,71
db x-trackers € Sovereigns Eurozone 15+ TR Index ETF	LU0290357507	179,67	0,60
db x-trackers EURO Inflation Swap 5 year TRI ETF	LU0426245436	115,28	0,56


**Die große Vielfalt der USA-ETFs**

Um mit ETFs in den USA, dem Mutterland der Indexfonds, zu investieren, gibt es viele Möglichkeiten. Fast jeder Anbieter hat einen USA-ETF im Programm, die meisten sogar mehrere. Sie bilden unterschiedliche Indizes ab.

Die konzentrierteste Zusammensetzung hat der **Dow Jones Industrial Average**. Der Index enthält 30 der größten US-Unternehmen ohne die Sektoren Transport und Versorger. Welche Titel in den Index gelangen, entscheidet die Redaktion des „Wall Street Journal“: Dessen Gründer Charles Dow und Edward Jones schufen den nach ihnen benannten Index bereits 1884. Vier hierzulande erhältliche ETFs folgen diesem Index.

Einen Querschnitt durch die gesamte US-Wirtschaft bietet der **S&P 500**. Der 1957 kreierte Index der Ratingagentur Standard & Poor's gibt die Entwicklung der 500 größten US-Unternehmen aus allen Branchen wieder. Hier haben deutsche Anleger die Wahl zwischen sieben Anbietern.

Noch etwas umfassender sind der **MSCI USA**, der knapp 600 wichtige amerikanische Unternehmen beinhaltet (zehn ETFs verfügbar), und der **Russell 1000**, der seinem Namen entsprechend die 1000 größten Werte verfolgt (ein ETF erhältlich).

**Fazit:** Alle ETFs auf die genannten Indizes bieten einen bequemen Einstieg in große und mittlere US-Unternehmen.

**ETF**xpress präsentiert von **XETRA** | DEUTSCHE BÖRSE GROUP

ETFs sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds – im Fachjargon Exchange Traded Funds genannt – bilden einen bestimmten Aktien-, Renten- oder Rohstoffindex 1:1 ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten.**

**Strategie-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 23.02.11	Perf. 1 Woche
EasyETF EURO STOXX 50 Double Short	FR0010689695	19,18	7,63
ETF DJ EURO STOXX Double Short (2x) Fund	DE000A0X9AC4	47,20	7,30
db x-trackers EURO STOXX 50 Double Short Daily ETF	LU0417510616	19,95	6,34
db x-trackers ShortDAX 2x Daily ETF	LU0411075020	29,90	6,33
ETF DAX 2x Short Fund	DE000A0X9AA8	40,00	6,33
Lyxor ETF STOXX Europe 600 Auto & Parts Daily Short	FR0010916759	16,58	6,15
Lyxor ETF Daily Short DAX x2	FR0010869495	30,31	5,83
db x-trackers DJ STOXX 600 Banks Short ETF	LU0322249037	28,63	3,81
db x-trackers DJ Euro STOXX 50 Short ETF	LU0292106753	31,13	3,59
ComStage ETF EURO STOXX 50 Daily Short GR	LU0392496856	31,74	3,22

**Rohstoff-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 23.02.11	Perf. 1 Woche
EasyETF GSCI	LU0203243414	36,45	2,68
Lyxor ETF Commodities CRB	FR0010270033	24,13	0,63
db x-trackers DBLCl - OY Balanced ETF	LU0292106167	34,29	0,62
RBS Jim Rogers International Commodity ETF	LU0249326488	28,27	0,53
db x-trackers DB Commodity Booster DJ-UBSCI ETF	LU0429790743	31,40	-0,19

**Aktien-ETFs: Umsatzspitzenreiter**

Fonds	ISIN	Ø Tagesumsatz in Mio. Euro
iShares DAX (DE)	DE0005933931	76,37
iShares DJ EURO STOXX 50 (DE)	DE0005933956	61,41
db x-trackers DAX ETF	LU0274211480	37,34
iShares S&P 500	DE0002643889	18,73
iShares DJ EURO STOXX 50	IE0008471009	15,23
iShares MDAX (DE)	DE0005933923	14,45
db x-trackers MSCI Emerging Markets TRN Index ETF	LU0292107645	10,13
db x-trackers DJ Euro STOXX 50 ETF	LU0274211217	9,92
ComStage ETF DAX TR	LU0378438732	9,72
ETFlab DAX	DE000ETFLO11	8,23

**Renten-ETFs: Umsatzspitzenreiter**

Fonds	ISIN	Ø Tagesumsatz in Mio. Euro
db x-trackers II EONIA TR Index ETF	LU0290358497	23,96
iShares eb.rexx Government Germany 1,5-2,5 (DE)	DE0006289473	5,52
iShares eb.rexx Government Germany 2,5-5,5 (DE)	DE0006289481	4,76
iShares eb.rexx Jumbo Pfandbriefe (DE)	DE0002635265	2,48
ETFlab Deutsche Börse EuroGOV® Germany	DE000ETFLO17	2,71
db x-trackers II iBoxx € Sovereigns Eurozone TR Index ETF	LU0290355717	2,15
db x-trackers II iBoxx € Inflation-Linked TR Index ETF	LU0290358224	1,96
iShares eb.rexx Money Market	DE000A0Q4R29	1,86
iShares JPMorgan \$ Emerging Markets Bond	DE000A0RFFTO	1,85
iShares € Corporate Bond	DE0002511243	1,83

**E**TFs sind Fonds. Das bedeutet, dass das Geld der Anleger vor einer eventuellen Illiquidität der Fondsgesellschaft oder der Depotbank geschützt sind. Das heißt nicht, dass sie keine Wertschwankungen aufweisen würden. Im Gegenteil: ETFs hängen 1:1 an der Entwicklung des zugrundeliegenden Index – wenn der steigt, steigen sie, und wenn er fällt, fallen sie ebenfalls. Andererseits können Anleger mit ETFs sehr flexibel agieren. Das liegt daran, dass sie sehr kostengünstig sind und andererseits, dass sie an der Börse gehandelt werden. Bei sehr liquiden ETFs wissen Anleger im Nu, zu welchem Kurs sie gekauft haben. Und wenn die Märkte drehen, können sie im Handumdrehen auch wieder verkaufen. «

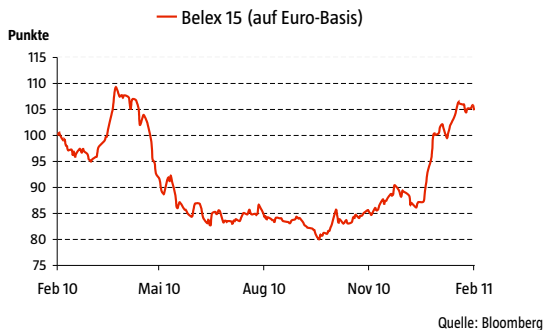
**Wichtig zu wissen**

ETFs bilden den zugrunde liegenden Index 1:1 ab. Dafür gibt es verschiedene Methoden. Bei der **vollen Replikation** hält der ETF dieselben Titel mit derselben Gewichtung wie der Index. Bei der **Teil-Replikation** sind nur die größten und wichtigsten Titel enthalten. Kleinere Titel werden weggelassen und durch größere so ersetzt, dass der ETF dennoch dem Index folgt. Bei **optimierten ETFs** werden etwa ETF-Bestandteile verliehen, um Zusatzerträge zu generieren. Oder es werden Aktien zeitweise durch Zertifikate ersetzt, um etwa die Dividenden steuerfrei zu kassieren. Bei **Swap-ETFs** schließlich wird der Index mit Derivaten synthetisch nachgebaut. Das funktioniert sehr kostengünstig und indextreu. Allerdings entsteht hierbei ein zusätzliches Risiko von maximal zehn Prozent durch den Swap-Kontrahenten – das Finanzhaus, das die Swaps anbietet. Kommt es in Zahlungsschwierigkeiten, kann es die Verpflichtungen aus den Swaps womöglich nicht mehr erfüllen, woraus dem ETF und somit dem Anleger ein finanzieller Schaden entstehen kann. «

# MARKTSTATISTIK

## Anlagemärkte weltweit: Die aktuellen Indexstände

### Die Börse in Serbien seit 1 Jahr



### Die besten Aktienmärkte seit 01.01.2011

Markt	Index	Stand 24.02.11	Stand Vorw.	Ergebnis in Euro seit Vorw.	1.1.2011
Serbien	BELEX 15	769,3	765,90	0,5 %	22,0 %
Bulgarien	Sofix	434,77	451,56	-3,7 %	20,0 %
Rumänien	BG 40	131,66	134,45	-1,6 %	15,9 %
Griechenland	Athen General Index	1629,72	1618,98	0,7 %	15,3 %
Italien	MIBTEL	21929,79	23167,58	-5,3 %	8,7 %
Spanien	Madrid SE Index	1089,7	1131,55	-3,7 %	8,6 %
Russland	Moscow Times Index	21101,58	21173,09	-1,0 %	8,5 %
Ungarn	Budapest SE	22352,78	22529,86	-2,5 %	6,6 %
Euroland-Blue Chips	Euro Stoxx 50	2954,92	3061,92	-3,5 %	5,8 %
Frankreich	CAC 40	4013,12	4151,26	-3,3 %	5,5 %

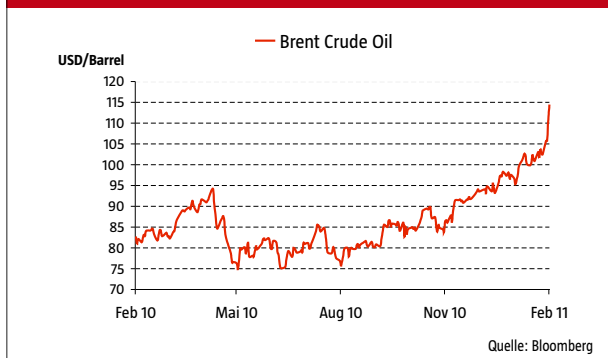
## Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 24.02.11	Stand Vorw.	Veränderung seit Vorw.		Veränderung seit 01.01.2011		Veränderung seit 01.01.2010
				lokal	auf Euro-Basis	lokal	auf Euro-Basis	
<b>Deutschland:</b>	DAX	7194,6	7414,30	-3,0 %	-3,0 %	4,1 %	4,1 %	20,8 %
•Nebenwerte	MDAX	10122,33	10585,53	-4,4 %	-4,4 %	-0,1 %	-0,1 %	34,8 %
•Dt. Wachstumswerte	Tec All Share	1051,27	1087,52	-3,3 %	-3,3 %	3,3 %	3,3 %	12,7 %
•Nebenwerte	SDAX	5148,99	5316,95	-3,2 %	-3,2 %	-0,5 %	-0,5 %	45,1 %
Belgien	BEL 20	2679,26	2755,61	-2,8 %	-2,8 %	3,9 %	3,9 %	6,7 %
Bulgarien	Sofix	434,77	451,56	-3,7 %	-3,7 %	20,0 %	20,0 %	1,8 %
Dänemark	Kopenhagen BI	463,25	471,52	-1,8 %	-1,8 %	1,2 %	1,2 %	37,5 %
Finnland	Helsinki General Index	7365,42	7631,16	-3,5 %	-3,5 %	-3,9 %	-3,9 %	14,1 %
Frankreich	CAC 40	4013,12	4151,26	-3,3 %	-3,3 %	5,5 %	5,5 %	2,0 %
Griechenland	Athen General Index	1629,72	1618,98	0,7 %	0,7 %	15,3 %	15,3 %	-25,8 %
Großbritannien	FTSE 100	5923,53	6037,08	-1,9 %	-3,4 %	-0,8 %	-0,1 %	23,3 %
Irland	Irish SE Index	2907,67	2989,08	-2,7 %	-2,7 %	1,0 %	1,0 %	-2,3 %
Italien	MIBTEL	21929,79	23167,58	-5,3 %	-5,3 %	8,7 %	8,7 %	-5,7 %
Niederlande	Amsterdamer EOE Index	365,24	371,49	-1,7 %	-1,7 %	3,0 %	3,0 %	8,9 %
Norwegen	Oslo Benchmark Index	434,79	446,00	-2,5 %	-2,2 %	-1,1 %	-0,4 %	47,0 %
Österreich	ATX	2867,99	2997,60	-4,3 %	-4,3 %	-1,3 %	-1,3 %	14,9 %
Polen	WIG Index	46821,46	47193,06	-0,8 %	-1,5 %	-1,4 %	1,3 %	21,7 %
Portugal	PSI 20	7889,3	8117,49	-2,8 %	-2,8 %	4,0 %	4,0 %	-6,8 %
Rumänien	BG 40	131,66	134,45	-1,6 %	-1,6 %	14,8 %	15,9 %	6,7 %
Russland	Moscow Times Index	21101,58	21173,09	-0,3 %	-1,0 %	1,9 %	8,5 %	41,2 %
Schweden	OMX General Index	336,39	345,71	-2,7 %	-3,8 %	-5,4 %	-3,9 %	43,1 %
Schweiz	SMI	6622,77	6711,65	-1,3 %	0,0 %	2,9 %	0,5 %	17,8 %
Serbien	BELEX 15	769,3	765,90	0,4 %	0,5 %	18,7 %	22,0 %	0,7 %
Skandinavien	FT - ACT Nordic \$	1031,72	1030,80	0,1 %	-1,2 %	2,2 %	-1,4 %	26,3 %
Slowenien	SBI	830,28	839,53	-1,1 %	-1,1 %	-2,4 %	-2,4 %	-14,9 %
Spanien	Madrid SE Index	1089,7	1131,55	-3,7 %	-3,7 %	8,6 %	8,6 %	-12,2 %
Tschechische Rep.	PX 50 Index	1241,7	1250,10	-0,7 %	-1,4 %	1,4 %	3,5 %	21,7 %
Türkei	Istanbul National 100	63131,68	65361,78	-3,4 %	-6,5 %	-4,4 %	-10,6 %	15,2 %
Ungarn	Budapest SE	22352,78	22529,86	-0,8 %	-2,5 %	4,8 %	6,6 %	1,7 %
E.M. Osteuropa	MSCI Eastern Europe	246,8	247,29	-0,2 %	-1,5 %	4,3 %	0,7 %	18,9 %
Euroland	Euro Stoxx	286,71	296,63	-3,3 %	-3,3 %	4,5 %	4,5 %	4,3 %
Euroland-Blue Chips	Euro Stoxx 50	2954,92	3061,92	-3,5 %	-3,5 %	5,8 %	5,8 %	-0,4 %
Europ. Nebenwerte	FT - ACT Europe Small Cap £	393,63	394,18	-0,1 %	-1,7 %	1,2 %	1,9 %	20,0 %
Europa	Dow Jones Stoxx 50	2684,81	2758,82	-2,7 %	-2,7 %	3,8 %	3,8 %	4,1 %
<b>USA:</b>	Dow Jones Industrial	12105,78	12288,17	-1,5 %	-2,8 %	4,6 %	1,0 %	15,4 %
•breiter Markt	Standard & Poor's 500	1307,4	1336,32	-2,2 %	-3,4 %	3,9 %	0,3 %	16,7 %
•Nebenwerte	Russell 2000 Index	799,65	828,37	-3,5 %	-4,7 %	2,0 %	-1,5 %	27,0 %
•Techn.-Nebenw.	Nasdaq Composite	2722,99	2825,56	-3,6 %	-4,9 %	2,6 %	-0,9 %	20,7 %
Welt-Index	MSCI-World \$	1329,9	1352,03	-1,6 %	-2,9 %	4,2 %	0,6 %	14,5 %
Ägypten	Case 30	5646,5	5646,50	0,0 %	-1,4 %	-20,3 %	-24,1 %	-15,6 %
Argentinien	Merval Index	3429,08	3545,39	-3,3 %	-4,5 %	-2,7 %	-7,5 %	26,2 %
Asien	FT - ACT Pacific Basin \$	183,32	184,37	-0,6 %	-1,9 %	1,1 %	-2,4 %	16,6 %

### Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 24.02.11	Stand Vorw.	Veränderung seit Vorw.		Veränderung seit 01.01.2011		Veränderung seit 01.01.2010
				lokal	auf Euro-Basis	lokal	auf Euro-Basis	auf Euro-Basis
<b>Asien ohne Japan</b>	FT - ACT Pacific ex Japan \$	463,72	470,69	-1,5 %	-2,8 %	-2,0 %	-5,4 %	15,0 %
<b>Australien</b>	All Ordinaries	4935,554	5018,59	-1,7 %	-3,3 %	1,0 %	-3,7 %	47,2 %
<b>Brasilien</b>	Bovespa Index	66910,48	67570,76	-1,0 %	-2,4 %	-3,5 %	-7,0 %	38,0 %
<b>Chile</b>	IPSA Index	4284,86	4536,75	-5,6 %	-8,4 %	-13,0 %	-17,8 %	61,4 %
<b>China</b>	Shanghai A Index	2997,315	3061,70	-2,1 %	-3,2 %	3,7 %	0,4 %	-9,0 %
<b>China</b>	Shanghai B Index	311,211	313,35	-0,7 %	-2,0 %	4,4 %	0,8 %	24,0 %
<b>E.M. Asien</b>	MSCI-Asien \$ Free	443,23	449,07	-1,3 %	-2,6 %	-4,9 %	-8,1 %	11,0 %
<b>E.M. Lateinamerika</b>	MSCI-Latin America \$ Free	4407,338	4414,89	-0,2 %	-1,5 %	-4,1 %	-7,4 %	7,7 %
<b>Hongkong</b>	Hang Seng	22906,9	23156,97	-1,1 %	-2,5 %	-0,6 %	-4,3 %	4,7 %
<b>Indien</b>	BSE Sensitive	18178,33	18300,90	-0,7 %	-2,3 %	-11,4 %	-15,7 %	11,2 %
<b>Indonesien</b>	Jakarta SE Index	3474,123	3416,79	1,7 %	0,4 %	-6,2 %	-8,2 %	69,5 %
<b>Israel</b>	Tel Aviv-100 Index	1272,62	1334,73	-4,7 %	-6,7 %	-4,1 %	-10,3 %	15,1 %
<b>Japan:</b>	Nikkei 225	10579,1	10808,29	-2,1 %	-1,6 %	2,3 %	-1,6 %	12,7 %
• <b>Nebenwerte</b>	Tokyo 2nd Section Index	2399,54	2406,48	-0,3 %	0,3 %	9,1 %	4,9 %	30,5 %
<b>Kanada</b>	TSE 300	13956,19	14059,18	-0,7 %	-2,0 %	3,9 %	1,2 %	48,7 %
<b>Malaysia</b>	KLSE Composite	1511,11	1506,30	0,3 %	-1,6 %	-0,5 %	-3,9 %	35,1 %
<b>Mexiko</b>	IPC General	36464,07	37074,93	-1,6 %	-4,0 %	-5,4 %	-8,7 %	9,9 %
<b>Nigeria</b>	Nigeria Index	26713,73	26468,58	0,9 %	-0,3 %	7,9 %	3,5 %	16,3 %
<b>Saudi Arabien</b>	Tadawul	6277,03	6606,05	-5,0 %	-6,3 %	-5,7 %	-9,0 %	2,7 %
<b>Singapur</b>	Straits Times Index	3001,85	3094,72	-3,0 %	-4,4 %	-5,9 %	-8,6 %	19,1 %
<b>Südafrika</b>	Johannesburg Overall Index	31706,47	32778,12	-3,3 %	-2,7 %	-1,3 %	-10,6 %	54,1 %
<b>Südkorea</b>	KOSPI	1961,63	1989,11	-1,4 %	-4,3 %	-4,4 %	-8,5 %	36,6 %
<b>Taiwan</b>	Taiwan Weighted	8528,94	8712,96	-2,1 %	-4,5 %	-4,9 %	-10,3 %	15,4 %
<b>Thailand</b>	Thailand SET	990,91	982,07	0,9 %	-0,4 %	-4,2 %	-9,1 %	54,1 %
<b>Vietnam</b>	Ho Chi STC	470,67	513,11	-8,3 %	-9,4 %	-2,2 %	-11,9 %	-20,0 %
<b>Emerging Markets</b>	MSCI-EM \$ Free	1101,659	1104,10	-0,2 %	-1,5 %	-3,9 %	-7,2 %	12,0 %
<b>Biotech-Werte</b>	Nasdaq Biotechnology Index	963,76	990,85	-2,7 %	-4,0 %	-0,7 %	-4,1 %	14,9 %
<b>Goldminenaktien</b>	FTSE Gold Mines \$	3798,19	3679,32	3,2 %	1,9 %	-3,3 %	-6,6 %	24,3 %
<b>Hedgefonds</b>	HFRX Hedge Fund Index (Eur)	1152,42	1148,08	0,4 %	0,4 %	1,9 %	1,9 %	6,4 %
<b>Internet-Werte</b>	Dow Jones Internet Composite	153,12	161,71	-5,3 %	-6,5 %	1,1 %	-2,4 %	38,8 %
<b>Telekom-Werte</b>	MSCI World Telekom	90,083	90,28	-0,2 %	-1,5 %	4,3 %	0,7 %	16,2 %
<b>Weit Nebenwerte</b>	MSCI World Small Caps in \$	963,35	988,38	-2,5 %	-3,8 %	1,4 %	-2,1 %	26,9 %

### Brent-Öl seit 1 Jahr



### Die besten Renten- & Rohstoffmärkte seit 01.01.2011

Markt	Index	Stand 24.02.11	Stand Vorw.	Ergebnis in Euro seit Vorw.	
				1.1.2011	1.1.2011
<b>Öl</b>	Brent	111,25	103,78	5,8 %	13,4 %
<b>Rohöl-Index</b>	IPE Crude Oil Index	10690	10299,00	2,5 %	10,4 %
<b>Silberpreis</b>	Unze in Europa \$	33,175	31,30	4,6 %	2,9 %
<b>Rohstoffpreise</b>	GSCI-Index	5239,575	5002,14	3,4 %	2,3 %
<b>Euro Inflation Linked</b>	Euro MTS Infl. Linked	182,48	181,38	0,6 %	1,5 %
<b>Rohstoffpreise</b>	CRB-INDEX	347,81	338,21	1,5 %	0,9 %
<b>Soft Commodity</b>	S&P GSCI Agriculture	531,6222	552,01	-4,9 %	0,5 %
<b>Euro Corp.Bond</b>	IBOXX Euro Corp	166,8892	166,52	0,2 %	0,3 %
<b>Ost Europa-Renten</b>	FTSE Euro Emerg. Mkt.	275,22	275,68	-0,2 %	-0,2 %
<b>Europa</b>	Citi Euro-Bondindex	166,6352	166,22	0,3 %	-0,4 %

### Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 17.02.11	Stand Vorw.	Veränderung seit Vorw.		Veränderung seit 01.01.2011		Veränderung seit 01.01.2010
				lokal	auf Euro-Basis	lokal	auf Euro-Basis	auf Euro-Basis
<b>Deutschland</b>	3-Monatsgeld	0,50%	0,54%	-0,04	-	2,98	-	0,17
• <b>Zinsen</b>	5jährige Bundesanleihe	2,36%	2,33%	0,03	-	0,30	-	-0,08
• <b>Zinsen</b>	10jährige Bundesanleihe	3,14%	3,19%	-0,05	-	0,06	-	-0,26
• <b>Zinsen</b>	30jährige Bundesanleihe	3,59%	3,67%	-0,08	-	0,05	-	-0,53
• <b>Zinsen</b>	Umlaufrendite	2,82	2,90%	-0,08	-	0,06	-	0,04
<b>Deutschland</b>	REX (Performance Index)	383,72	384,49	-0,2 %	-	-1,78%	-	2,2 %
<b>USA</b>	3-Monatsgeld	0,12%	0,09%	0,03	-	0,00	-	0,07
• <b>Zinsen</b>	5jährige Treasuries	2,16%	2,27%	-0,11	-	0,09	-	-0,54
• <b>Zinsen</b>	10jährige Treasuries	3,42%	3,58%	-0,15	-	0,04	-	-0,45
• <b>Zinsen</b>	30jährige Treasuries	4,52%	4,66%	-0,14	-	0,04	-	-0,14

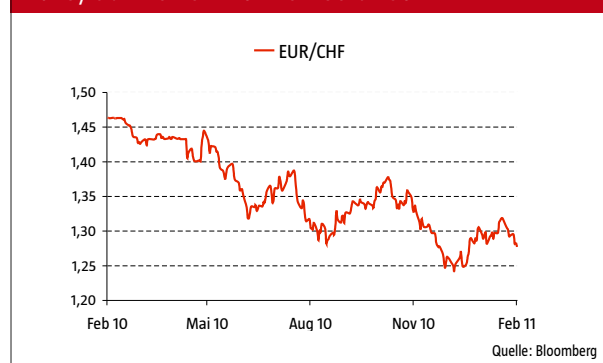
### Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 24.02.11	Stand Vorw.	Veränderung seit Vorw.		Veränderung seit 01.01.2011		Veränderung seit 01.01.2010
				lokal	auf Euro-Basis	lokal	auf Euro-Basis	auf Euro-Basis
<b>USA</b>	Citi US-Bondindex \$	685,13	680,35	0,7 %	-0,6 %	-0,56%	-4,0 %	5,8 %
<b>Schweiz</b>	FTSE Gov. Schweiz	150,77	150,65	0,1 %	1,5 %	-0,1%	-2,5 %	19,0 %
<b>Europa</b>	Citi Euro-Bondindex	166,64	166,22	0,3 %	0,3 %	-0,4%	-0,4 %	0,6 %
<b>Welt-Renten</b>	Citi Global-Bondindex \$	572,45	569,46	0,5 %	-0,8 %	-0,6%	-4,1 %	3,3 %
<b>Euro Corp.Bond</b>	IBOXX Euro Corp	166,89	166,52	0,2 %	0,2 %	0,3%	0,3 %	5,1 %
<b>Euro Inflation Linked</b>	Euro MTS Infl. Linked	182,48	181,38	0,6 %	0,6 %	1,5%	1,5 %	1,1 %
<b>Renten Asien</b>	IBOXX Pan Asia	154,28	154,29	0,0 %	-1,3 %	-0,2%	-3,7 %	11,1 %
<b>Ost Europa-Renten</b>	FTSE Euro Emerg. Mkt.	275,22	275,68	-0,2 %	-0,2 %	-0,2%	-0,2 %	6,0 %
<b>Welt EmergingMarkets</b>	JPM Emerging Global	518,02	517,55	0,1 %	-1,2 %	-0,9%	-4,3 %	11,7 %
<b>Frachtraten</b>	Baltic Dry Index	1253,00	1271,00	-1,4 %	-2,7 %	-30,2%	-32,6 %	-58,3 %
<b>Goldpreis</b>	Feinunze in Europa \$	1414,28	1382,85	2,3 %	1,0 %	-0,4%	-3,8 %	27,6 %
<b>Silberpreis</b>	Unze in Europa \$	33,18	31,30	6,0 %	4,6 %	6,6%	2,9 %	94,2 %
<b>Öl</b>	Brent	111,25	103,78	7,2 %	5,8 %	17,4%	13,4 %	43,6 %
<b>Rohöl-Index</b>	IPE Crude Oil Index	10690,00	10299,00	3,8 %	2,5 %	14,3%	10,4 %	38,1 %
<b>Rohstoffpreise</b>	CRB-INDEX	347,81	338,21	2,8 %	1,5 %	4,5%	0,9 %	23,4 %
<b>Rohstoffpreise</b>	GSCI-Index	5239,58	5002,14	4,7 %	3,4 %	6,0%	2,3 %	16,2 %
<b>Soft Commodity</b>	S&P GSCI Agriculture	531,62	552,01	-3,7 %	-4,9 %	4,1%	0,5 %	51,3 %
<b>Vieh</b>	S&P GSCI Cattle	4136,88	4150,62	-0,3 %	-1,6 %	1,5%	-2,0 %	18,3 %

### Devisenmärkte: Aktuelle Wechselkurse

Land	Währung	Stand 24.02.2011	Veränderung zur Vorw.	Veränderung zum 1.1.11	Veränderung zum 1.1.10
<b>Australien</b>	1 Austral-Dollar	0,731	-1,7 %	-4,7 %	15,7 %
<b>Brasilien</b>	1 brasilianischer Real	0,436	-1,5 %	-3,6 %	8,5 %
<b>Großbritannien</b>	1 britisches Pfund	1,169	-1,6 %	0,7 %	4,4 %
<b>Dänemark</b>	1 dänische Krone	0,134	0,0 %	0,0 %	-0,1 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Franken	1,276	-1,4 %	2,5 %	-14,1 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Pfund	0,855	1,6 %	-0,7 %	-4,2 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/US-Dollar	1,379	1,3 %	3,6 %	-4,4 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Yen	112,689	-0,6 %	3,9 %	-15,4 %
<b>Hongkong</b>	1 Hongkong-Dollar	0,093	-1,4 %	-3,8 %	4,0 %
<b>Kanada</b>	1 kanadischer Dollar	0,737	-1,3 %	-2,7 %	10,4 %
<b>Mexiko</b>	1 mexikanischer Peso	0,060	-2,4 %	-2,1 %	11,1 %
<b>Norwegen</b>	1 norwegische Krone	0,129	0,3 %	0,7 %	6,3 %
<b>Schweden</b>	1 schwedische Krone	0,113	-1,1 %	1,6 %	15,1 %
<b>Schweiz</b>	1 Schweizer Franken	0,783	1,4 %	-2,4 %	16,4 %
<b>Singapur</b>	1 Singapur-Dollar	0,568	-1,4 %	-2,9 %	14,4 %
<b>Südafrika</b>	1 südafrik. Rand	0,103	0,5 %	-9,5 %	8,2 %
<b>Türkei</b>	1 türkische Lire	0,451	-3,1 %	-6,7 %	-3,7 %
<b>USA</b>	1 US-Dollar	0,725	-1,3 %	-3,4 %	4,6 %
<b>Polen</b>	1 Zloty	0,251	-2,1 %	-0,8 %	2,6 %
<b>Ungarn</b>	100 Forint	0,365	-1,3 %	1,8 %	-1,7 %
<b>Russland</b>	100 russische Rubel	2,502	-0,4 %	2,1 %	9,4 %
<b>Slowakei</b>	100 slowak. Kronen	3,320	0,0 %	0,0 %	0,0 %
<b>Südkorea</b>	100 südkorean. Won	0,064	-3,0 %	-4,3 %	6,5 %
<b>Thailand</b>	100 thail. Baht	2,368	-1,4 %	-5,2 %	13,3 %
<b>Tschechien</b>	100 tschech. Kronen	4,082	-0,8 %	2,2 %	7,2 %
<b>Japan</b>	100 Yen	0,887	0,6 %	-3,8 %	18,2 %

### Euro/Schweizer Franken seit 1 Jahr



### Währungsgewinne seit 01.01.2011

Land	Währung	Stand 24.02.11	Veränd. Vorw.	Ergebnis seit 1.1.11   1.1.10	
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Yen	112,689	-0,6 %	3,9 %	-15,4 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/US-Dollar	1,379	1,3 %	3,6 %	-4,4 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Franken	1,276	-1,4 %	2,5 %	-14,1 %
<b>Tschechien</b>	100 tschech. Kronen	4,082	-0,8 %	2,2 %	7,2 %
<b>Russland</b>	100 russische Rubel	2,502	-0,4 %	2,1 %	9,4 %
<b>Ungarn</b>	100 Forint	0,365	-1,3 %	1,8 %	-1,7 %
<b>Schweden</b>	1 schwedische Krone	0,113	-1,1 %	1,6 %	15,1 %
<b>Norwegen</b>	1 norwegische Krone	0,129	0,3 %	0,7 %	6,3 %
<b>Großbritannien</b>	1 britisches Pfund	1,169	-1,6 %	0,7 %	4,4 %
<b>Slowakei</b>	100 slowak. Kronen	3,320	0,0 %	0,0 %	0,0 %

Quellennachweis für alle Daten: Reuters

## IMPRESSUM

**Redaktionsanschrift:** €uro fondspress  
Bayerstr. 71-73, 80335 München,  
Telefon: 089/272 64-0, Fax: -333

**Chefredakteur:** Jörn Kränicke (joern.kraenicke@finanzen.net) (verantwortlich, Anschrift siehe Verlag)

**Redaktion:** Ralf Ferken (ralf.ferken@finanzen.net), Peter Gewalt (peter.gewalt@finanzen.net), Christoph Platt (christoph.platt@finanzen.net)

**E-Mail:** redaktion@fondspress.de

**Internet:** www.fondspress.de

**Verlag:** Finanzen Verlag GmbH,  
Bayerstr. 71-73, 80335 München  
**Geschäftsführung:** Dr. Frank-B. Werner  
**Sitz und Registergericht:** München, HRB 186096

USt-Ident.-Nr. DE 29/032/14690  
**Anzeigenverkaufsleitung:** Belinda Lohse  
(Telefon: 089/272 64 124)

**Abonnenten-Service:** Hauptstr. 42 a, 37412 Herzberg/Harz, Telefon: 05521/855 555, Fax: 05521/855 599,

**E-Mail:** fondspress@vds-herzberg.de

**Erscheinungsweise:** wöchentlich, freitags

**Erscheinungsort:** München  
**Bankverbindung:** Deutsche Bank  
Kto.-Nr. 036 46 61  
BLZ 100 700 00  
IBAN: DE77 1007 0000 0036 4661 00  
BIC: DEUTDE33XXX

**Hinweis:** Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit des Inhalts nicht gehaftet werden. Die Angaben dienen der Unterrichtung, sind aber keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren.

# „Chinas Wirtschaft bleibt unter Dampf“

Asiens Aktienmärkte weisen seit Jahresanfang ein Minus auf. Inflation und Zinserhöhungen belasten Investoren. **King Fuei Lee**, Asienexperte bei **Schroders** rechnet mit einer Seitwärtsbewegung, die von großen Schwankungen gekennzeichnet ist.

**Euro fondsexpress:** Herr Lee, die People's Bank of China erhöhte den Mindestreservesatz für große chinesische Finanzhäuser vergangene Woche um 50 Basispunkte auf ein Rekordhoch von 18,5 Prozent. Seit Oktober ist dies das fünfte Mal in Folge, dass die Kreditinstitute ihre Einlagen bei der Zentralbank erhöhen müssen. Reicht das oder muss noch mehr Liquidität aus dem Markt genommen werden, um einen weiteren Preisanstieg zu verhindern?

**King Fuei Lee:** Die Konsumentenpreise haben sich im Januar per Jahresfrist um 4,9 Prozent verteuert. Das ist weniger als erwartet, was auch mit der Veränderung des zur Inflationsmessung herangezogenen Warenkorbs zusammen hängt.

? Die Teuerungsrate liegt dennoch über dem anvisierten Ziel von drei Prozent.

**Lee:** Richtig, sie bewegt sich aber immer noch innerhalb der von der People's Bank of China festgelegten Toleranzbreite. Die Zentralbank muss daher nicht aggressiv die Zinsen oder die Mindestreservesätze erhöhen. Zudem verfügt sie noch über alternative Möglichkeiten den Inflationsanstieg zu stoppen, zum Beispiel über Preiskontrollen bei Lebensmitteln.

? Das Risiko eines zu starken Abbremsens der Konjunktur durch geldpolitische Maßnahmen sehen Sie also nicht?

**Lee:** Nein, in diesem Jahr dürfte Chinas Bruttoinlandsprodukt erneut stark wachsen.

? Die politischen Unruhen und Umwälzungen in Nordafrika und weiteren arabischen Staaten sind nicht zuletzt eine Folge der stark angestiegenen Lebensmittelpreise. Wachsen auch in China die politischen Risiken?

**Lee:** Nein. Die Preisdynamik in China ist nicht so ausgeprägt wie in Nordafrika und es leben weniger Menschen unterhalb der Armutsgrenze. Aufgrund gestiegener Einkommen können viele Chinesen den aktuellen Preisanstieg zudem besser verkraften.

? Neben den Lebensmittelpreisen steigen in China aber auch die Häuserpreise. Hat sich bereits eine Blase gebildet, und wenn ja, droht sie zu platzen, ähnlich wie in den USA?

**Lee:** Die Preise sind in der Tat enorm gestiegen. Doch Immobilienbesitzer sind derzeit nicht gezwungen, wie seinerzeit in den USA auf breiter Front zu verkaufen, um ihre Kredite zu bedienen. Zudem versucht die Regierung den Markt zu beruhigen. So dürfen Chinesen nicht mehr wie zwei Häuser kaufen, auch für den Kauf durch Ausländer wurden Restriktionen erlassen. Mit dramatischen Verwerfungen auf dem Immobilienmarkt rechne ich nicht.

? Im vergangenen Jahr zählte der Shanghai Composite Index mit einem Minus von rund vier Prozent zu den schwächsten Börsenplätzen der Welt. Identifizieren Sie schon attraktive Einstiegsniveaus?

**Lee:** Bei einem Zeithorizont von drei bis vier Jahren sehen wir derzeit in der Tat eine Reihe von guten Kaufgelegenheiten.

? Gilt dies auch für indische Werte? Die Börse in Mumbai weist seit Jahresanfang ein Minus von rund 14 Prozent auf. Auf der

anderen Seite wird Indien ein Wirtschaftswachstum um die acht Prozent prognostiziert. Motiviert das nicht zum Einstieg?

**Lee:** Indiens Aktienmarkt hat in der Vergangenheit viel „spekulatives Geld“ angezogen. Dieses „hot money“ aber wurde bei den ersten Anzeichen von Inflation massiv abgezogen. Auch die vermehrten Meldungen über Korruptionsfälle verunsicherten viele Anleger. Trotz des bereits deutlichen Kursrückgangs in den vergangenen Wochen sind die Bewertungen unserer Ansicht nach immer noch zu hoch. Wir bleiben skeptisch, für größere Engagements ist es zu früh. ? Im Gegensatz zu den großen asiatischen Aktienmärkten haben sich Sri Lanka oder Bangladesch 2010 bestens entwickelt. Sind deren Börsen für Sie interessant?

**Lee:** Nein, die Märkte sind für den 800 Millionen Euro schweren ISF Asian Equity Yield zu klein. Sri Lanka oder Bangladesch sind Märkte für volumenärmere Frontier Fonds.

? Wie werden sich asiatische Aktien in diesem Jahre entwickeln?

**Lee:** Auf dem gesamten asiatischen Markt werden derzeit rund die Hälfte der Aktien über ihrem fairen Wert gehandelt. Wir rechnen in diesem Jahr mit einer Seitwärtsbewegung, die aber von großen Schwankungen gekennzeichnet sein wird.

? Die Börsen der etablierten Länder laufen derzeit deutlich besser als die asiatischen Märkte. Ist der Vorsprung nur vorübergehend, werden Asiens Aktien langfristig dennoch besser

abschneiden?

**Lee:** Ich denke ja. Asiens Länder haben eine Reihe von Vorteilen wie hohe Wachstumsraten und eine günstige Demografie. Das sind gute Rahmenbedingungen für ordentliche Renditen. jbc



## IM PROFIL

### King Fuei Lee

King Fuei Lee ist Fondsmanager für Aktien der stärker industrialisierten Länder der Asien-Pazifik-Region. Lee betreut u.a. den Schroder ISF Asian Equity Yield (ISIN: LU 018 843 8112). Bevor er im Dezember 2001 in das Team für asiatische Aktien wechselte, gehörte er dem Team für globale Aktien in London an. Zu Schroders kam er als Hochschulabsolvent und Trainee. Er ist Chartered Financial Analyst (CFA) und Mitglied des CFA Institute. King Fuei Lee hat an der Universität Cambridge und der London School of Economics Wirtschaftswissenschaften studiert.

**Nur mit einer sorgfältigen Auswahl erreicht man auch glänzende Ergebnisse.**

LBBW Dividenden Strategie Euroland

Fonds in Feinarbeit.

LBBW Asset Management



Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen des Fonds ist der aktuelle Verkaufsprospekt, der kostenlos unter [www.lbbw-am.de](http://www.lbbw-am.de) abrufbar ist.



**Capital**  
Heft 2 | 2010  
Top-Fondsgesellschaft  
★★★★★  
Höchstnote für  
DJE Investment

EuroRating Awards  
**Bester Asset Manager**  
**SIEGER 2011**  
Spezialanbieter  
EuroRating SERVICES | ntv

**DJE – hält Kurs auch in stürmischen Zeiten**

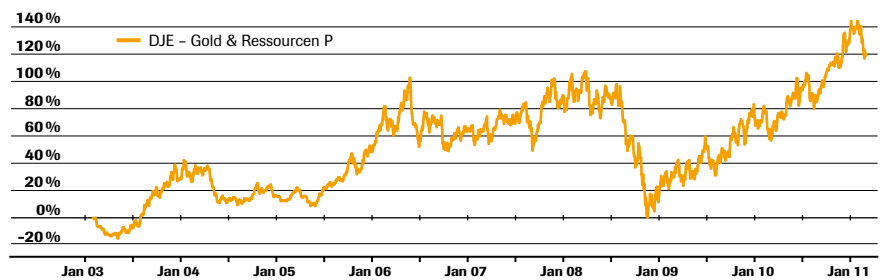
## DJE – Gold & Ressourcen

Gefragte Edelmetalle in stürmischen Zeiten

Der **DJE – Gold & Ressourcen** bietet dem Anleger die Chance, sowohl am positiven Goldpreismarkt, als auch am langfristigen Aufwärtstrend des breiten Rohstoffsektors zu partizipieren.

Obwohl der Goldpreis schon eine längere Aufschwungphase erlebt hat, dürfte die Aufwärtsbewegung aufgrund der begrenzten Produktionskapazitäten und der hohen Nachfrage, vor allem aus Asien, länger anhalten. Das starke Interesse wird durch die aktuelle weltweite Vertrauenskrise an den Märkten zusätzlich beflügelt.

**Wertentwicklung seit Auflegung am 27.01.2003\***



WKN: 164323 | ISIN: LU0159550077

Quelle: Bloomberg

\*Aktueller Stand der Wertentwicklung per 01.02.11 nach BVI-Methode, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Anfallende Ausgabeaufschläge reduzieren das eingesetzte Kapital sowie die dargestellte Wertentwicklung. Angaben zu der Entwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen. Alle veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlungen dar. Aktienkurse können markt- und einzelwertbedingt relativ stark schwanken. Auch festverzinsliche Anlagen unterliegen je nach Zinsniveau Schwankungen und bergen ein Bonitätsrisiko. Der Verkaufsprospekt und weitere Informationen sind kostenlos bei der DJE Kapital AG erhältlich. Ein Rating von Feri oder einem anderen Research-Unternehmen ist keine Empfehlung zum Kauf und Verkauf eines Investments.

Tel.: +49 89 790453 - 0  
E-Mail: info@dje.de  
www.dje.de



Dr. Jens Ehrhardt Gruppe | München | Frankfurt | Köln | Luxemburg | Zürich

# Keine Angst vor Preissteigerung

Mit dem neuen **Julius Bär Emerging Markets Inflation Linked Bond Fund** sichern sich Anleger eine reale Verzinsung und partizipieren an möglichen Aufwertungen von Schwellenländerwährungen.

In vielen Schwellenländern sind die Preise in den vergangenen Monaten rasant nach oben gegangen. In Brasilien liegt die Teuerungsrate bei sechs Prozent. Nun versuchen die Notenbanken den Preisauftrieb zu dämpfen. Etlichen Aktienanlegern bereitet dies Sorgen. Investoren, die in inflationsgesicherte Anleihen in lokaler Währung investieren, können dagegen ruhig schlafen. „Der Kupon und das eingesetzte Kapital werden stets an die Entwicklung der Verbraucherpreise angepasst“, erklärt **Bernhard Urech**, Manager des vor kurzem aufgelegten **Julius Bär Emerging Markets Inflation Linked Bond Fund**. Bei einer Inflationsrate von sechs Prozent weist etwa eine inflationsgesicherte Staatsanleihe Brasiliens in lokaler Währung



Foto: Swiss & Global

**Bernhard Urech**, Fondsmanager des JB EM Inflation Linked Bond

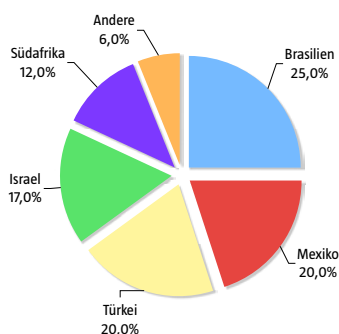
eine Nominalverzinsung von 12,5 Prozent auf. „Der Anleger erhält immer eine reale Verzinsung und die liegt in vielen Schwellenländern deutlich über den Sätzen, die in den in Industriestaaten gelten.“ An entsprechenden Papieren ist kein Mangel. Das Volumen inflationsgebundener Staatspapiere aus den Schwellenländern liegt mittlerweile bei 400 Milliarden Dollar, das entspricht 20 Prozent der im Umlauf befindlichen Linker-Anleihen aus den Industriestaaten. Ein weiterer Vorteil der Papiere: Anleger können von Währungsgewinnen profitieren. So bietet aktuell zum Beispiel der südafrikanische Rand Aufwertungspotenzial.

« Der neue Fonds von Julius Bär ist das richtige Produkt zur richtigen Zeit. In den Emerging Markets steigt die Inflation, die Kupons und das eingesetzte Kapital werden jedoch immer an die Teuerungsrate angepasst. Der Anleger erhält so immer eine reale Verzinsung. Die jährliche Rendite, die sich aus realer Verzinsung, Inflationsentschädigung plus Währungsgewinnen zusammensetzt, könnte laut Manager Urech im Schnitt zehn Prozent betragen. »

## Fondsdaten: JB EM Inflation Linked Bond Fund

ISIN (ausschüttend)	LU 056 496 9391
ISIN (thesaurierend)	LU 056 496 980 5
Auflagedatum	Januar 2011
Verwaltungsgebühr	1,30 %
Vergleichsindex	Barcalys EM Government Inflation Linked Bond Argentina, ex Colombia
Infos	<a href="http://www.swissglobal-am.com">www.swissglobal-am.com</a>

## Grafik: geografische Verteilung



Der **Julius Bär Emerging Markets Inflation Linked Bond Fund** hat 25 Prozent der Mittel in Brasilien angelegt, 20 Prozent entfallen auf mexikanische Papiere. Chancen sieht das Management auch bei türkischen und israelischen Staatsanleihen. Bonds aus Kolumbien oder Argentinien finden sich dagegen nicht im Portfolio.

## Neue Fonds am Markt

powered by  
www.ipc.lu

IPCconcept  
Die Fonds-Designer

Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 24.02.11/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro-Note*
<b>Allianz RCM Reale Werte A</b> Mischfonds	DE0009797407 4,00	52,61 1,90	5,2%	12.10.10 -
<b>Bantleon Opportunities L PT</b> Mischfonds/Euro	LU0337414303 3,50	99,85 1,90	-0,2%	01.09.10 -
<b>Bantleon Opportunities S PT</b> Mischfonds/Euro	LU0337411200 3,00	99,47 1,20	-0,5%	01.09.10 -
<b>Bantleon Yield P</b> Renten/Euro	LU0261193329 1,00	97,66 0,70	0,7%	28.01.10 -
<b>Berenberg Europ. Eq. Selection</b> Aktien/Euroland	DE000A1C2XN2 5,00	103,53 1,00	3,5%	18.10.10 -
<b>CS Solutions (Lux) Megatrends</b> Aktienfonds/Themen	LU0522192136 5,00	108,82 1,92	8,8%	30.09.10 -
<b>Danske Russia</b> Aktien/Russland	LU0495011024 3,00	25,76 2,00	25,4%	29.04.10 -
<b>Deka DividendenStrategie</b> Aktien Dividenden	DE000DK2CDS0 3,75	109,68 1,43	9,7%	02.08.10 -
<b>Deka Russland CF</b> Aktien Russland	LU0457263126 3,75	147,69 1,5 + 25% Hon.	47,7%	02.11.09 -
<b>Deka-Staatsanleihen Europa</b> Renten Europa	DE000DK2CDR2 3,00	98,39 0,72	0,7%	02.08.10 -
<b>Deka-Wertkonzept defensiv CF</b> Abs. Return	DE000DK2CC59 3,00	99,71 0,85 + 10% Hon.	-0,3%	01.06.10 -
<b>Deka-Wertkonzept offensiv CF</b> Abs. Return	DE000DK2CC34 3,00	102,58 1,15 + 10% Hon.	2,6%	01.06.10 -
<b>Estlander &amp; P. Freedom Fund UI</b> Managed Futures	DE000A1CSUT2 5,00	51,75 2,6 + 20 % Hon.	3,5%	18.10.10 -
<b>Fidelity European Dividend</b> Dividendenwerte	LU0353647737 5,25	10,34 1,50	3,4%	02.11.10 -
<b>FLEXILE FUND - MULTI ASSET</b> Mischfonds/Ausgewogen	LU0493120595 5,26	103,45 2,46 + 33%	3,5%	20.09.10 -
<b>FT MultiAsset Vola Target 5</b> Absolute Return	DE000A0YCBK1 5,00	49,42 1,50	-1,2%	15.04.10 -

\*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro FONDSNOTE erhalten würden. Die Noten reichen von 2n bis 4n.

## Die Geldversteher.

### Lesen Sie morgen

**Ölkrise:** Die Unruhen in Nordafrika treiben den Ölpreis in die Höhe. Wie groß die Gefahr einer weltweiten Krise ist

**Holzweg:** Die Wälder weltweit schrumpfen, der Rohstoff Holz wird immer wertvoller. Wie Anleger davon profitieren

**Webfantasien:** Mobiles Internet, Cloud Computing, vernetztes Heim: Welche Tech-Trends die Zukunft bestimmen, wer daran verdient

**Beratercheck:** Finanzberater ist nicht gleich Finanzberater. Ein Wegweiser, wer was darf und wer den Geldexperten auf die Finger guckt



Analysen | Kommentare | Tipps  
**Jeden Samstag**

# Fondsneuheiten im Test

Die wichtigsten Neuemissionen der letzten Zeit im Kurzüberblick

## +++ Fondsneuheiten-Check +++

### +++ iShares lanciert Euro-gehedegte ETFs

Wer Aktien außerhalb des Euroraums kauft, geht ein Währungsrisiko ein. Nicht jeder Anleger mag dies. iShares hat deshalb für den **MSCI Japan** (ISIN: DE 000 A1H 53P 0; 0,64 % jährliche Gebühr), den **MSCI World** (DE 000 A1H 53Q 8; 0,55 %) sowie den **S & P 500** (DE 000 A1H 53N 5; 0,45 %) drei neue ETFs aufgelegt, die dieses Risiko nicht komplett ausschalten, aber minimieren. Denn der ETF-Anbieter sichert Dollar- oder Yen-Risiken nicht täglich gegen den Euro ab, sondern monatlich. Zudem hat iShares je einen Swap-ETF auf den **MSCI Russia Capped** (DE 000 A1H 53L 9; 0,74 %) sowie den **S&P CNX Nifty India** (DE 000 A1H 53M 7; 0,85 %) lanciert. „Beide Swap-ETFs nutzen mehrere Swap-Gegenparteien und sind übersichert“, sagt Claus Hecher (Bild), Leiter des iShares-Vertriebs in Deutschland, Österreich und Osteuropa. Alle fünf ETFs thesaurieren ihre Gewinne. *Sinnvolle Ergänzungen*



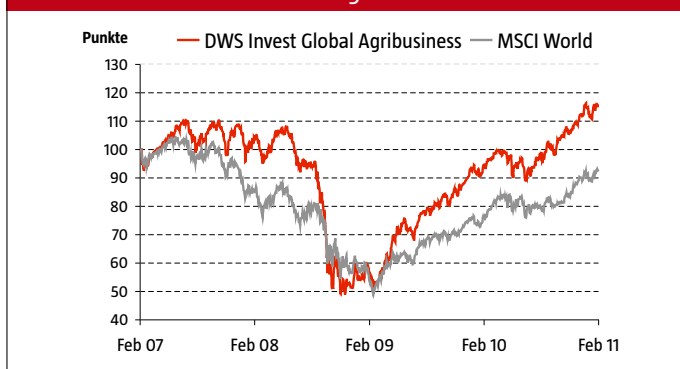
**Claus Hecher** leitet den Vertrieb von iShares in Deutschland

zur bestehenden Produktpalette. Positiv: Durch die deutsche ISIN ist die steuerliche Behandlung für Anleger bequem. rf « **+++**

### +++ Im Rückblick: DWS Invest Global Agribusiness

In Ausgabe 08/2010 vom Februar 2010 stellten wir den **DWS Invest Global Agribusiness** (LU 027 315 887 2) vor. Seither hat der DWS-Fonds um rund 20 Prozent zugelegt, ähnlich wie der MSCI World. Eine Enttäuschung? Das kommt auf den Anlagehorizont an. Über vier Jahre liegt der DWS-Fonds deutlich vor dem Index. Und auch für die Zukunft ist Fondsmanager Ralf Oberbanscheidt optimistisch, da die Agrarbranche stärker wachsen werde als die meisten anderen Branchen. „Die Agrarbranche benötigt in den nächsten Jahren hohe Investitionen“, erklärt der in New York arbeitende Landwirtschafts-Fachmann. Denn die Branche leide unter einem knappen Angebot. So seien die Lager für Nahrungsmittel derzeit komplett leer, während die Vorräte in den vergangenen Jahrzehnten für rund ein Jahr gereicht hätten. Kurzfristige exogene Schocks haben dazu beigetragen. Etwa die Flut in Australien, die sommerlichen Brände in Russland sowie das historisch niedrige Wasser im Amazonas. Langfristige strukturelle Gründe tun das übrige. Vor allem die wachsende Zahl der Menschen und ihr Wunsch nach höherwertigen Lebensmitteln. Die These von Oberbanscheidt: Nicht Subventionen lösen das Problem, sondern Investitionen. Daher investiert er in Firmen „nahe der Farm“ (Düngemittel und Saatgut) sowie in die Produktkette von der Farm bis zu Nahrungsmittelherstellern wie Nestlé und Unilever. *Kurzfristig volatil, aber die strukturelle Anlageidee stimmt.* rf « **+++**

### Fonds-Chart: DWS Global Agribusiness



Der DWS Global Agribusiness korreliert stark mit den weltweiten Aktienkursen, nicht mit den Preisen für Mais oder Weizen. Eine Überraschung? Nein, Manager Ralf Oberbanscheidt hält Aktien, die von Agrar-Investitionen profitieren.

## Neue Fonds am Markt

powered by **IPC**concept  
www.ipc.lu Die Fonds-Designer

Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 24.02.11/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ €uro-Note*
<b>FT MultiAsset Vola Target 9</b>	DE000A0YCBJ3	50,16	0,3%	15.03.10
Absolute Return	5,00	1,50	-	-
<b>GSC Value One AMI</b>	DE000A0YAX64	110,99	11,0%	05.05.10
Small-Mid Caps Dtl.	0,00	1,0 + 10% Hon.	-	-
<b>hsFP Renten International UI</b>	DE000A0R1FEO	103,84	3,8%	11.05.09
Rentenfonds/global	3,00	0,97	-	-
<b>IAMF - Multi Invest Dynamic ETF</b>	LU0491868195	9,62	-3,8%	23.04.10
ETF-Dachfonds	5,26	2,10 + 20%	-	-
<b>IAMF - Smart Momentum</b>	LU0491868781	9,36	-6,4%	23.04.10
Dachfonds flexibel	5,26	2,15 + 20%	-	-
<b>J. Führ Mittelstands-Renten AMI</b>	PDE000A0YAYG5	34,79	-0,6%	12.10.10
Corporate Bonds	3,00	1,20	-	-
<b>Jupiter Global Convertibles L</b>	LU0522255313	10,35	3,5%	01.10.10
Wandelanleihen	5,00	2,30	-	-
<b>LAM-EURO-Small Caps</b>	DE000A1CU8A9	125,08	25,1%	07.06.10
Euro Small Caps	5,00	1,75	-	-
<b>Lazard LSDynamic</b>	DE000A0RHKX8	97,42	-2,6%	10.05.10
Abs. Return	3,00	0,80	-	-
<b>PEH Inflation Linked Bd. Flexibel</b>	LU0498681468	98,52	-1,5%	14.04.10
Renten/Inflationsschutz	4,00	1,0 + 20% Hon.	-	-
<b>Plenum Maritime Fund Class R</b>	LI0113784289	111,07	11,1%	07.09.10
Schiffsaktien	5,00	2,1 + 15% Hon.	-	-
<b>Premium Currencies UI R</b>	DE000A0YJF34	91,88	-8,1%	17.02.10
Währungsfonds	5,00	2,4 + 20% Hon.	-	-
<b>Robeco Indian Equities</b>	LU0491217419	89,10	-10,9%	25.08.10
Aktien/Indien	5,00	1,50	-	-
<b>Sauren Absolute Return</b>	LU0454070557	10,27	2,7%	04.01.10
Dachfonds/Absolute Return	3,00	0,95 + 10% Hon.	-	-
<b>Sentix Fonds 1</b>	DE000A1C2XH4	98,89	-1,1%	15.10.10
Absolute Return	3,00	1,54 + 20 % Hon.	-	-
<b>Silk - Road Frontiers Fund R</b>	LU0523945037	96,37	-3,6%	22.09.10
Aktien/Emerging Markets	5,00	2,18 + 20% Hon.	-	-

\*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro-FondsNote erhalten würden. Die Noten reichen von 2n (gut) bis 4n (ausreichend).

**€uro. Die Geldversther.**

**Was war, was kommt, was hat Potenzial.**

Aktuelle Informationen, Themenausblicke, zwei Tipps von **€uro am Sonntag** sowie dreimal im Monat **€uro** exklusiv.

Jede Woche seriös und fundiert recherchierte Nachrichten mit dem Newsletter von **€uro** und **€uro am Sonntag**.

Jetzt anmelden und kostenlos profitieren:  
[www.euro-newsletter.de](http://www.euro-newsletter.de)

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!



# €uro-FundAwards 2011

Auf dieser Seite präsentieren wir die Fonds-Steckbriefe der **Gewinner** der **€uro-FundAwards 2011** über 1, 3, 5 und 10 Jahre Jahre. Alle Gewinner im Überblick finden Sie unter [www.eurofundawards.de](http://www.eurofundawards.de) (bitte klicken).

€uro-FundAwards 2011

## C-Quadrat ARTS Total Return Global AMI

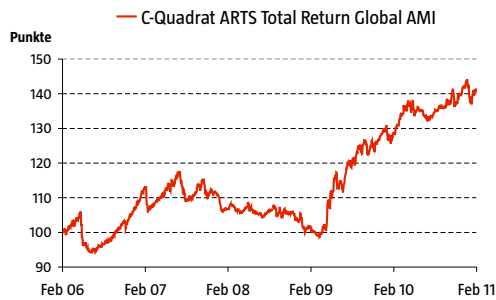
**Anlageschwerpunkt:** Dachfonds Aktien und Anleihen

FundAward für	3 und 5 Jahre
Gesellschaft (KAG)	AmpegaGerling
Fondsberater	Leo Willert
WKN / ISIN	AOF5G9 / DE 000 AOF5G9 8
Auflegungsdatum	07. Dezember 2001
Fondsvermögen per	717,1 Mio. €
Ausgabeaufschlag / Jährliche Gebühr	5,0 % / 2,14 %
Börsenhandel	ja
Managementstil	Trendfolge mit Absicherung
€uro-FondsNote	1



AmpegaGerling  
Charles-de-Gaulle-Platz 1  
50679 Köln  
Telefon: 0221/790 790-799  
[www.amepegagerling.de](http://www.amepegagerling.de)

### Fonds-Chart: 5-Jahresperformance



€uro-FundAwards 2011

## Agressor

**Anlageschwerpunkt:** Aktien Europa ex UK

FundAward für	1 und 10 Jahre
Gesellschaft (KAG)	Financiere de L'Echiquier
Fondsmanager	Damien Lanternier
WKN / ISIN	AOJLZD / FR 001032 180 2
Auflegungsdatum	29. November 1991
Fondsvermögen per 28.2.08	1,11 Mrd. €
Ausgabeaufschlag / TER	4,0 % / 2,84 %
Börsenhandel	nein
Managementstil	Stockpicking mit großen Freiheiten
€uro-FondsNote	2



FINANCIERE DE L'ECHIQUEUR

Financiere de L'Echiquier  
53 avenue d'Iéna  
75116 Paris  
Telefon: +33 147 23 90 90  
[www.fin-echiquier.fr/de](http://www.fin-echiquier.fr/de)

### Fonds-Chart: 10-Jahresperformance



€uro-FundAwards 2011

## Templeton Asian Growth Fund A

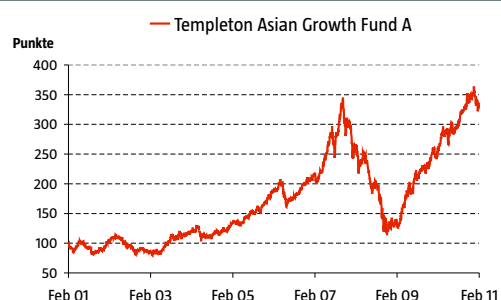
**Anlageschwerpunkt:** Aktienfonds Europa ex UK

FundAward für	5 und 10 Jahre
Gesellschaft (KAG)	Franklin Templeton
Fondsberater	Dr. Mark Mobius
WKN / ISIN	971661 / LU 002987 511 8
Auflegungsdatum	30. Juni 1991
Fondsvermögen per	16,7 Mrd. USD
Ausgabeaufschlag / Gebühr p.a.	5,25 % / 1,85 %
Börsenhandel	ja
Managementstil	Stockpicking mit Value-Bias
€uro-FondsNote	2



Franklin Templeton  
Postfach 11 18 03  
60053 Frankfurt am Main  
Telefon: 08 00/0 73 80 01  
[www.franklintempleton.de](http://www.franklintempleton.de)

### Fonds-Chart: 10-Jahresperformance



€uro-FundAwards 2011

## UBS Bond Euro High Yield P-acc

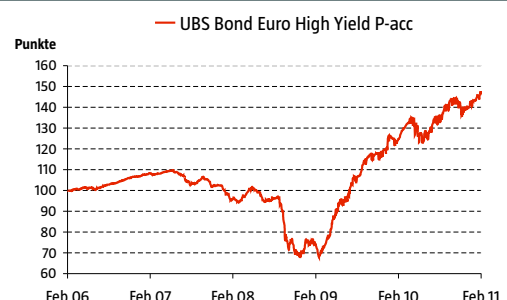
**Anlageschwerpunkt:** Rentenfonds High Yield Euro

FundAward für	1, 3 und 5 Jahre
Gesellschaft (KAG)	UBS Global Asset Management
Fondsmanager	UBS Global Asset Management
WKN / ISIN	988 075 / LU 008 617 708 5
Auflegungsdatum	15. Mai 1998
Fondsvermögen per 31.1.09	558,3 Mio. €
Ausgabeaufschlag / Jährliche Gebühr	3,0 % / 1,26 %
Börsenhandel	ja
Managementstil	Top-down und Bottom-up
€uro-FondsNote	1



UBS Deutschland AG  
Bockenheimer Landstr. 2-4  
60306 Frankfurt am Main  
[www.ubs.com/deutschland-fonds](http://www.ubs.com/deutschland-fonds)

### Fonds-Chart: 5-Jahresperformance



# Fonds-Meisterschaft

Die besten Teams kämpfen im **€uro-fondsxpess-Wettbewerb** um den Jahressieg. Diese Woche: **DJE Kapital AG**

**D**as Börsenjahr 2011 hat für Teamchef Jens Ehrhardt nicht gut begonnen. Zehn von elf Fonds liegen seit Jahresbeginn im Minus. Einzig der Rentenfonds DJE Renten Global rangiert leicht im Plus. Wie gehabt vertraut der langjährige Vermögensverwalter bei der Fondsmeisterschaft auf Produkte, die aus seinem Haus stammen. So managt Ehrhardt etwa selbst den FMM-Fonds und den DJE Renten Global. Sein Sohn Jan Ehrhardt betreut die beiden Dividendenfonds DJE Dividende & Substanz und DJE Asian High Dividend.



**Teamchef:**  
Dr. Jens Ehrhardt

**Team:**  
DJE Kapital AG

**Strategie:**  
Die Strategie von Dr. Jens Ehrhardt ist gewohnt konservativ und bei weitgehendem Einsatz hauseigener Fonds auf einen mittleren Anlagehorizont ausgelegt.

**Kontakt:** [www.dje.de](http://www.dje.de)

Derzeit hält das Ehrhardt-Team in den Aktienfonds einen Aktienanteil von rund 88 Prozent. Im DJE Asian High Dividend beträgt dieser sogar nur 64 Prozent. Denn DJE-Chef Jens Ehrhardt ist vorsichtig bei Aktien. Zwar registriert er die gute Gewinnlage der Unternehmen. „Die Erfahrung zeigt aber, dass die Aktienkurse meist vor Wirtschaftsaufschwüngen steigen und in Boomphasen schon wieder beginnen zu fallen“, schrieb er jüngst in seiner wöchentlichen Publikation „FINANZWOCHE“.

Zudem sei unklar, ob die „größten Ankurbelungsmaßnahmen der Wirtschaftsgeschichte“ einen Konjunkturaufschwung in den USA auslösen würden oder lediglich ein Strohfeder sein, das die Inflation befeuert. Klarer kalkulierbar ist aus seiner Sicht die Aufwärtsbewegung beim Gold. „Wir bleiben dabei, dass Gold auf Sicht mehrerer Jahre voraussichtlich die aussichtsreichste Anlage sein wird“, urteilt Ehrhardt.

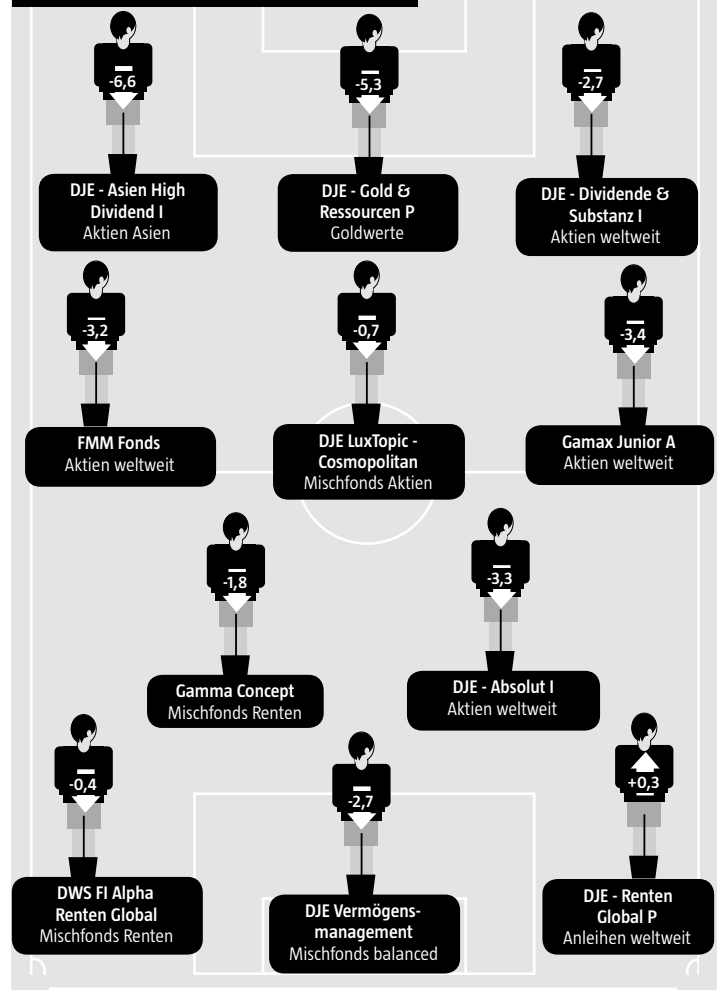
## 1. Fonds-Liga: aktueller Spielstand

Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 25.02.2011)	Wert-zuwachs	Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 25.02.2011)	Wert-zuwachs
1	1	Value Asset Management	1,0	12	16	Dr. Jens Ehrhardt	-2,6
2	2	BCA Bank AG	0,3	13	18	Fonds Select Worpsswede	-2,7
3	5	Acatis	-0,6	14	15	Laransa AG	-2,8
4	6	GALIPLAN	-0,6	15	11	ERGIN Finanzberatung AG	-2,9
5	4	Bankhaus Bauer	-0,9	16	17	Casius Finanz Management	-3,0
6	10	FIVV AG	-2,1	17	14	Neue Vermögen	-3,1
7	7	SJB Fondsskyline	-2,1	18	8	Performance AG	-3,2
8	12	Sand und Schott	-2,2	19	19	ICM Schäfer AG	-3,4
9	13	Nordproject	-2,2	20	21	Avesco	-3,9
10	3	Greiff Capital	-2,3	20	20	Sigavest	-4,2
11	9	Top Vermögen	-2,6	22	22	Guliver	-4,9

Die Fonds-Meisterschaft läuft jeweils über ein Kalenderjahr. 22 Fonds-Vermögensverwalter kämpfen um den Titel. Den aktuellen Spielstand sowie die Platzierung in der Vorwoche sehen Sie oben. Tagesaktuelle Ergebnisse sowie Infos zu den Teams und zu den eingesetzten Fonds finden Sie unter [www.aalto.de](http://www.aalto.de)

Abstiegszone

## Mannschaftsaufstellung: DJE Kapital AG



**Die Aufstellung** verdeutlicht die Ausrichtung des Fonds-Depots hinsichtlich Offensive und Defensive. Jedes Team besteht aus 11 Fonds, wovon mindestens drei Fonds eine verminderte Risikostruktur aufweisen müssen, als sie bei Aktienfonds im Allgemeinen üblich ist. Drei Fonds können während der Spielzeit gewechselt werden, am Jahresende besteht zusätzlich die Möglichkeit, das Team neu zu ordnen. Rückennummer und Pfeil geben an, wie sich der Fonds seit Jahresbeginn bzw. seit Einwechslung ins Team entwickelt hat.

AM SONNTAG **€uro**. Die Geldversther.

### Lesen Sie morgen

**Ölkrise:** Die Unruhen in Nordafrika treiben den Ölpreis in die Höhe. Wie groß die Gefahr einer weltweiten Krise ist

**Holzweg:** Die Wälder weltweit schrumpfen, der Rohstoff Holz wird immer wertvoller. Wie Anleger davon profitieren

**Webfantasien:** Mobiles Internet, Cloud Computing, vernetztes Heim: Welche Tech-Trends die Zukunft bestimmen, wer daran verdient

**Beratercheck:** Finanzberater ist nicht gleich Finanzberater. Ein Wegweiser, wer was darf und wer den Geldexperten auf die Finger guckt



Analysen | Kommentare | Tipps  
**Jeden Samstag**

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

## Die Musterdepots von Euro fondsxpess

Die Musterdepots – offensiv, ausgewogen, defensiv – werden seit 01.03.2004 geführt – bislang mit großem Erfolg

### Das offensive Depot

Das offensive Depot ist für risikofreudige Anleger konzipiert, die Renditechancen an den weltweiten Aktienmärkten nutzen möchten, ohne allzu sehr auf das Anlagerisiko zu achten

Was ist nur in Asien los? Der von **Hyung Jin Lee** (Bild) gemanagte **Baring Korea** hat in einer Woche fünf Prozent verloren, der **db x-trackers Vietnam ETF** sogar zehn Prozent. In Korea sorgten sich Anleger um faule Immobilienkredite einiger Sparkassen. Die Regierung schnürte jedoch schnell ein Hilfspaket. „Die Sparkassen sind in Korea ein kleines Segment“, beruhigen die Asien-Fach-



Foto: Baring A.M.

leute von Schroders, fügen aber an: „Das Vertrauen der Anleger ist beschädigt.“ In Vietnam brachen die Kurse ein, weil die Inflation zum Vorjahr um 12,3 Prozent stieg. Die Regierung strebt für 2011 jedoch nur sieben Prozent Inflation an. Unser Kalkül bleibt aber intakt: Keine asiatische Börse ist so günstig bewertet wie jene in Vietnam. Das hilft kurzfristig kaum, langfristig schon. rf

### Das offensive Depot: Für Renditejäger

Fonds	ISIN	Wert 24.02.11	Wertzuwachs seit Vorw.		Kaufdatum
				1.11	
<b>Baring Korea</b>	GB0000840719	7825,94	-5,0%	-4,4%	1.3.04
<b>JPM Gl. Natural Resources</b>	LU0208853274	8417,08	-3,7%	-4,4%	11.06
<b>Amundi Latin America</b>	LU0201575346	8177,44	-3,5%	-4,3%	25.10.06
<b>Callander Japan New Grw.</b>	LU0097747421	8999,46	-2,5%	3,5%	2.11.06
<b>Long Term Investment Classic</b>	LU0244071956	8433,21	-2,8%	-1,7%	1.1.08
<b>JPM Russia</b>	LU0225506756	8163,58	-2,2%	-2,6%	1.12.08
<b>Salus Alpha DMX</b>	AT0000A0BK00	8917,77	0,3%	1,3%	1.12.08
<b>Henderson Pan Europ. Al. Fd.</b>	LU0264597617	8850,96	-0,8%	1,4%	3.9.09
<b>Silk - African Lions Fund R</b>	LU0389403337	7939,03	-1,3%	-6,7%	6.4.10
<b>db x-trackers ETF Vietnam</b>	LU0322252924	7501,90	-10,5%	-15,2%	10.1.11
<b>ESPA Stock Biotec</b>	AT0000746755	8185,68	-4,3%	-2,9%	10.1.11
<b>SISF Global Small Cap Energy</b>	LU0507598497	8949,71	-1,4%	1,1%	10.1.11
<b>Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)</b>		100361,75	-3,1%	-2,2%	
<b>Benchmark: MSCI Welt</b>		964,71	-3,0%	0,8%	

### Das ausgewogene Depot

Das ausgewogene Depot ist für chancensuchende Anleger gemacht, die eine hohe Rendite wünschen, dabei aber das Anlagerisiko überschaubar halten wollen

Ob Brasilien, China oder Indien – die Aktienkurse der Emerging Markets sind seit Jahresbeginn tief in die roten Zahlen gerutscht. Auch der **Comgest Magellan** von **Vincent Strauss** (Bild) liegt beträchtlich im Minus. Ist die Wachstumsstory der Schwellenländer am Ende? Wohl kaum. Die Inflation dürfte in den nächsten Monaten steigen. Andreas Rees,



Foto: Comgest

Chefvolkswirt von UniCredit Deutschland, rechnet auf längere Sicht jedoch nicht mit einer Lohn-Preis-Spirale in Asien, da weiter viele Arbeitskräfte auf den Markt drängen und die Firmen produktiver arbeiten würden. Zudem sorgten die ungestillten Konsumwünsche für Wachstum. „In Deutschland kommen auf 1000 Einwohner 500 Autos, in China sind es nur 40“, illustriert Rees. rf

### Das ausgewogene Depot: Für Chancensucher

Fonds	ISIN	Wert 24.02.11	Wertzuwachs seit Vorw.		Kaufdatum
				1.11	
<b>Threadneedle Europ. HY</b>	GB0002363447	6315,62	0,3%	3,7%	1.3.04
<b>M&amp;G Global Basics</b>	GB0030932676	5920,38	-2,6%	-2,9%	31.1.05
<b>Metzler Japanese Eq.</b>	IE0003722711	5960,07	-5,5%	1,3%	27.10.06
<b>Alger American Asset Growth</b>	LU0070176184	5966,01	-4,6%	1,1%	1.1.08
<b>J. Bär Loc Emg. Bond Eur</b>	LU0256064774	6165,98	1,0%	-0,8%	1.1.08
<b>Lux Topic Aktien Europa</b>	LU0165251116	6246,61	-1,9%	0,5%	1.12.08
<b>Pictet Biotech</b>	LU0090689299	5599,14	-4,1%	-4,6%	1.12.08
<b>SEB Asset Selection</b>	LU0256624742	6189,21	-0,5%	-0,7%	1.12.08
<b>Comgest Magellan</b>	FR0000292278	5672,91	-1,1%	-8,3%	6.4.10
<b>Man AHL Trend</b>	LU0424370004	6088,16	0,2%	-0,8%	4.11.10
<b>Acatris Gané Value Event UI</b>	DE000A0X7541	6249,61	-0,6%	1,0%	10.1.11
<b>Templeton Frontier Markets</b>	LU0390137031	5976,01	-2,5%	-3,4%	10.1.11
<b>Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)</b>		72349,71	-1,8%	-0,7%	
<b>BM: MSCI Welt (70%) / Citi Glob. Govt. (30%)</b>		799,87	-2,6%	0,1%	

### Das defensive Depot

Das defensive Depot ist auf vorsichtige Anleger ausgelegt, die wenig Risiko eingehen wollen, gleichwohl aber eine Rendite wünschen, die spürbar über risikofreien Anlagen liegt

Was bringt das Börsenjahr 2011? Dazu äußerte sich jüngst **Asoka Wöhrmann** (Bild), der neue Chief Investment Officer der DWS. Seine These: „Es ist das erste Mal, dass die Globalisierung nicht disinflationär, sondern inflationär wirkt“, sagte er gegenüber der „Financial Times“. Australien, Brasilien, China und Indien hätten ihre Leitzinsen bereits erhöht. Die EZB werde folgen. Denn



Foto: DWS

mit dem Kauf von Staatsanleihen habe sie an Reputation eingebüßt. Diese könne sie mit einer laxen Geldpolitik im Falle steigender Inflation nicht weiter aufs Spiel setzen. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen könnte in 2011 von drei auf vier Prozent steigen, in 2012 auf fünf Prozent, glaubt der DWS-Strategie. Gut, dass wir keine langlaufenden Anleihen im defensiven Depot halten. rf

### Das defensive Depot: Für Risikoscheue

Fonds	ISIN	Wert 24.02.11	Wertzuwachs seit Vorw.		Kaufdatum
				1.11	
<b>Global Adv. Emerging Mkt.</b>	LU0047906267	4923,43	-1,6%	-6,0%	19.5.05
<b>Carmignac Investissement</b>	FR0010148981	5085,39	-2,7%	-5,1%	1.1.08
<b>M&amp;G Glb. Convertibles</b>	GB0081268502	5343,32	-1,2%	1,1%	1.1.08
<b>HSBC Halbis Global Macro</b>	LU0298502328	5338,41	-1,2%	-0,3%	6.5.09
<b>ETF-Dachfonds</b>	DE0005561674	5192,49	-2,8%	-3,2%	16.9.09
<b>AC - Risk Parity 12 Fund</b>	LU0430218775	5360,58	-0,7%	-0,5%	6.4.10
<b>PF - Emerg. Local Curr. Debt</b>	LU0255798109	5006,03	-1,2%	-4,0%	6.4.10
<b>Templeton Global Bond Fund</b>	LU0294219869	5407,27	-0,5%	0,1%	6.4.10
<b>E&amp;P Freedom Fund UI</b>	DE000A1CSU22	5557,05	-1,2%	2,8%	10.1.11
<b>GAM Keynes Quant Strat.</b>	IE008624HC06	5367,75	-1,0%	-0,7%	10.1.11
<b>High Discount Portfolio UI</b>	DE000A0LBS22	5449,97	-0,3%	0,8%	10.1.11
<b>M&amp;W Privat</b>	LU0275832706	5360,58	-0,7%	-0,9%	10.1.11
<b>Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)</b>		63392,25	-1,3%	-1,3%	
<b>BM: MSCI Welt (30%) / Citi Glob. Govt. (70%)</b>		580,09	-1,9%	-1,4%	

# Gute Bilanz der Sauren-Hedgefonds

Dach-Hedgefonds haben in Deutschland nicht den Durchbruch geschafft – mit Ausnahme der beiden Hedgefonds von Eckhard Sauren. Euro fondspress stellt die offensivere Variante vor: den **Sauren Global Hedgefonds Opportunities**

Kein Vermögensverwalter hat sich in Deutschland so auf Dachfonds spezialisiert wie Eckhard Sauren. Im Jahr 1999 lancierte der Wahlkölner den **Sauren Global Growth** (ISIN: LU 009 533 575 7), seinen ersten von mittlerweile zehn Long-Only-Dachfonds. Im Jahr 2004 folgte der **Sauren Global Hedgefonds** (LU 019 137 279 5), sein erstes marktneutrales Produkt, bei dem er vor allem in Fondsmanager investiert, die aktienbasierte Single-Hedgefonds leiten. Beim **Sauren Global Hedgefonds Opportunities** kauft er ebenfalls Single-Hedgefonds, agiert aber etwas offensiver und fokussierter. So hält Sauren im „Opportunities“ lediglich elf Produkte und gewichtet seine Favoriten hoch. Die fünf größten Positionen machen 53 Prozent vom Portfolio aus.

Oft investiert Sauren in Single-Hedgefonds, deren Manager zugleich Long-Only-Fonds betreuen. Das gilt etwa für die Rohstoff-Experten Evy Hambro und Robin Batchelor von BlackRock, für den Osteuropa-Fachmann Stefan Böttcher von Charlemagne sowie für Lilian Co, die bis 2008 den Baring Hong Kong China leitete. Ganz nach seinem bekannten Motto: „Wir investieren nicht in Fonds – Wir investieren in Fondsmanager.“

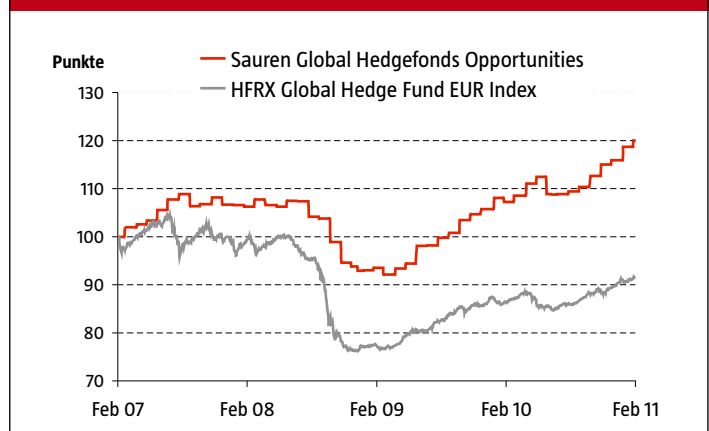
Mit beiden Produkten haben Anleger bislang keine spektakulären, aber passable Renditen erzielt. Seit der Auflage im Januar 2007 erzielte Sauren mit dem „Opportunities“ ein Plus von circa 21 Prozent – beziehungsweise 4,8 Prozent pro Jahr. Im gleichen Zeitraum schaffte er mit dem älteren Dachhedgefonds-Bruder eine jährliche Rendite von 3,2 Prozent.

Die beiden Sauren-Dach-Hedgefonds eignen sich gut als Beimischung zu traditionellen Aktien- und Rentendepots. rf

## Daten: Sauren Global Hedgefonds Opportunities

ISIN/WKN	DE 000 532 144 2 / 532144
Auflagedatum	19. Januar 2007
Volumen	15,1 Mio. Euro
Gebühr p.a.	1,225 %
Erfolgsgebühr	15 Prozent ab 4 Prozent Wertzuwachs p.a.
Infos	www.sauren.de

## Fondshistorie: Auf Allzeithoch



Die Erkenntnis aus dem Jahr 2008 lautet: Auch Hedgefonds sind verwundbar. Kein Wunder also, dass der Sauren Global Hedgefonds Opportunities in dieser Zeit beinahe 13 Prozent einbüßte. Seitdem hat sich der Dach-Hedgefonds aber deutlich erholt und notiert auf einem Allzeithoch, während der Hedgefonds-Index davon noch rund zwölf Prozent entfernt ist.

## Hedgefonds-Zertifikate: Aktuelle Kurse

Hedgefonds-Zertifikat	ISIN	Kurs 24.02.2011	Wertzuwachs seit 1.1.2011	Wertzuwachs seit 1.1.2010	Laufzeit
Alceda Star Pharos	XS0356743061	61,51	-2,9	-18,8	5.8.18
Alpha Long/Short	DE000BVT35N8	98,32	-3,3	11,0	endlos
Belmont Global CTA	DE000BVT4532	102,30	-0,3	6,6	endlos
Belmont Natural Resources	DE000BVT4540	91,77	-0,4	-8,0	endlos
Branca Low Vola	DE000BC0BPD4	1043,55	0,0	-1,0	3.9.22
China H/A Shares Spread	DE000AA10CC6	85,68	-10,5	-14,3	endlos
Cosmos Multi Strategy	DE000DB1CE81	50,35	0,0	-15,1	endlos
CYD LongShort Commodity	NL0000713501	83,94	-6,7	0,0	endlos
CYD LongShort Commodity Quanto	NL0000726362	86,53	-1,4	-6,9	endlos
CYD Market Neutral Commodity	NL0000713493	102,71	-4,4	5,4	endlos
CYD Market Neutral Comm. Quanto	NL0000726354	108,16	1,4	0,6	endlos
dbX Equity Select Index Hedgefonds	DE000DB1CYD1	650,00	0,0	4,1	endlos
Dynamic Index	DE000BVT35P3	75,67	-1,1	19,3	endlos
er Global XL Zertifikat II	DE000BC0BQ86	131,76	3,8	4,6	endlos
Europa Sector Rotation I/S	DE000DB0JVK0	83,94	1,7	13,9	endlos
Ferro Absolute Return Hedge	DE000A0HZAV6	895,75	-0,6	-0,8	14.8.12
Ferro Total Return Hedge	DE000A0HZAU8	960,67	-0,5	-1,5	14.8.12
FX Wave USD 2 % Diversified*	FR0010935353	855,65	-6,0	-	endlos
FX Wave USD 2 %*	FR0010532747	708,15	-6,2	-	endlos
MAN IP220 Index (Serie A)	DE000DB0H018	105,90	0,0	6,7	28.5.21
MAN IP220 Index (Serie B)	DE000DB0H026	105,90	0,0	6,7	28.5.21
Permal Natural Resources Hedgef.	DE000DBOPUM4	969,05	3,3	12,4	endlos
Quaesta Capital (FX-MMP)	DE000DBOPUE1	1064,76	0,0	-0,3	endlos
S&P DTI	DE000A0K2G2A1	100,52	1,0	-5,3	31.1.36
S&P DTix2	DE000A0SPUP4	74,97	6,8	0,9	18.2.38
Sauren Alpha Zertifikat	DE000SG2M723	1185,10	4,5	17,3	endlos
Starcommodity Index Zertifikat	DE000A0E5LDO	1043,12	3,2	11,0	21.4.31
Superfund A (Börsenhandel)	FR0010532747	101,11	1,5	2,0	endlos
Superfund A Zertifikat	FR0010261743	101,82	-3,0	6,1	endlos
Superfund B Zertifikat	FR0010261792	100,94	-7,1	6,2	endlos
Superfund C Zertifikat	FR0010261834	89,83	-9,4	6,3	endlos
Superfund Gold A Zertifikat	FR0010587915	123,16	-5,9	26,7	endlos
Swiss Alpha Strategy Zertifikate	DE000A0LJD23	1011,74	-1,3	5,6	3.2.32
UBS Portable Alpha Certificate	CH0027170056	114,52	-4,3	-11,1	endlos
Volatility Arbitrage Index	CH0022148487	932,71	1,4	-5,7	endlos
Vontobel Europe Alpha Gen.	DE000BVT7EAG	64,20	-2,4	-12,4	endlos
VT HFRX Hedge Fund Style Rotation	DE000BVT46D6	75,14	-3,4	9,6	endlos

**€uro.** Die Geldversther.

Was war, was kommt, was hat Potenzial.

Aktuelle Informationen, Themenausblicke, zwei Tipps von €uro am Sonntag sowie dreimal im Monat €uro exklusiv.

Jede Woche seriös und fundiert recherchierte Nachrichten mit dem Newsletter von €uro und €uro am Sonntag.



Jetzt anmelden und kostenlos profitieren:  
[www.euro-newsletter.de](http://www.euro-newsletter.de)

# Fonds in Zahlen

Sie wollen wissen, wie Ihr Fonds derzeit steht? Dann sind Sie hier richtig. In der Fondsstatistik von €uro fondsxpresse finden Sie die aktuellen Ergebnisse von rund 5000 Fonds. Zugleich finden Sie hier Daten, die Ihnen helfen, sich für einen bestimmte Fonds zu entscheiden. Zum Beispiel die €uro-FondsNote. **Zum Herunterladen der Fondsstatistik klicken Sie bitte HIER.**

**HITLISTEN** In den unten stehenden Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen bestplatzierten Investmentfonds.

Aktienfonds: Die Besten seit 1.1.2011		
Fonds	Ergebnis seit 1.1.2011	
Lyxor ETF MSCI Greece	18,1	-30,8
E&G Immobilienaktien Europa C	17,0	24,1
LSF Active Solar EUR	14,7	-5,2
iShares EURO ST. Banks ETF	14,6	-13,8
EMIF Greece Index Plus KAP	13,9	-27,4
Lyxor ETF Stoxx 600 Insurance	13,5	19,1
ComStage ETF 600 Insurance	13,4	19,6
LSF Asian Solar & Wind Fund A1	13,4	6,2
Hypo South East E. Opp. VT	13,3	9,8
AMUNDI ETF MSCI Europe Insurance	12,7	18,1

Aktienfonds: Die Besten seit 1 Jahr		
Fonds	Ergebnis seit 1 Jahr	
Stabilitas Gold+Res. Spec. Sit. P	82,0	-10,0
Craton Capital Precious Metal A	66,3	52,0
GR Dynamik OP	65,5	11,6
J. Bär MP Gold Equity B	61,2	51,1
AMUNDI Thailand-AC	59,8	42,1
Fidelity Thailand A \$	59,7	58,0
Nestor Australien	59,4	35,5
Earth Exploration Fund UI	57,5	21,5
ComSt. DJ 600 Autom. & Pa. ETF	57,0	-
iShares St. 600 Auto&P. Swap ETF	56,9	19,1

Aktien Deutschland: Wochensieger		
Fonds	Ergebnis seit Vorwoche	
dbx ShortDax 2x Daily ETF 1C	7,7	-6,7
Lyxor ETF Daily ShortDAX x2	6,1	-8,2
ETFS DAX 2x Short (DE)	6,0	-8,6
dbx SHORTDAX ETF	3,8	-3,2
AMUNDI ETF Short DAX 30	3,0	-4,0
CLE Trend Deutschland	-0,9	2,0
GIS German Equities DX	-1,0	4,2
FvS Aktien Deutschland P	-1,5	-0,6
DB Platinum CROCI Germany R2C	-2,2	1,0
DB Platinum IV CROCI Germ. R1D	-2,2	1,1

Die €uro-FondsNote ist das Fonds-Rating vom Finanzen Verlag und dem Münchner Analysehaus FondsConsult. Sie gibt Aufschluss über den dauerhaften Erfolg eines Fonds und lässt auf dessen Zukunftsaussichten schließen. Hierzu wird in 36 Zwölf-Monatsintervallen das Abschneiden der Fonds gegenüber einem repräsentativen Index sowie innerhalb der Gruppe, zu der der Fonds gehört, gemessen.

Berücksichtigt wird auch das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist. Hinzu kommt eine qualitative Beurteilung durch FondsConsult hinsichtlich der Fähigkeit von Fondsmanager und Fondsgesellschaft, die Leistungen der Vergangenheit in der Zukunft zu wiederholen.

Schulnoten gleich steht die €uro-Fonds-Note 1 für einen ausgezeichneten Fonds, eine 2 für einen guten Fonds. FondsNote 3 bescheinigt eine befriedigende Leistung, Note 4 eine unterdurchschnittliche und €uro-FondsNote 5 schließlich steht für eine ungenügende Leistung.

## Fondsstatistik bitte HIER klicken

### INHALTSVERZEICHNIS

Aktienfonds Deutschland	S. 01
Aktienfonds Europa	ab S. 03
Aktienfonds Nordamerika	S. 11
Aktienfonds Japan	S. 15
Emerging-Markets-Fonds	ab S. 17
Aktienfonds Global	S. 24
Branchen- und Themenfonds	ab S. 29
Absolute-Return-Fonds	S. 36
Dach-Hedgefonds & Zertifikatefonds	S. 38
Dachfonds	S. 39
Mischfonds	S. 44
Rentenfonds Euro	S. 50
Rentenfonds US-Dollar	S. 55
Rentenfonds Global	S. 56
Rentenfonds Inflationsschutz	S. 58
Emerging-Markets- / Osteuropa-Renten	S. 58
Corporate-Bonds-Fonds	S. 60
Kurzläufer- & Geldmarktfonds	ab S. 62
Laufzeitfonds	S. 64
Offene Immobilienfonds	S. 66
Devisenfonds	S. 66

**ACHTUNG** Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

Rentenfonds: Die Besten seit 1.1.2011		
Fonds	Ergebnis seit 1.1.2011	
W&W ABS Fund B	17,2	54,7
OP Bond Global Opportunities T	10,7	17,7
OP Cash Euro Plus	7,6	20,1
Deka EuroFlex Plus	7,2	42,0
Aramea Rendite Plus	6,0	29,4
FT ABS-Plus	5,9	12,3
Warburg Multi-Genuss	5,8	15,8
Aberdeen Gl. Euro High Yield Bd.	5,7	21,0
KBC Renta Forintrenta (thes.)	5,4	8,5
Nordea European HiYield Bond T€	5,3	18,6

Rentenfonds: Die Besten seit 1 Jahr		
Fonds	Ergebnis seit 1 Jahr	
Tell Gold & Silber A	155,1	39,0
MarketAcc. J. Rogers Int. Agric. ETF	56,1	6,3
JB Commodity CHF B	47,0	2,0
Lyxor ETF CRB Com. ex-Energy	46,3	33,5
EasyETF S&P GSAL A €	45,3	-1,8
Lyxor ETF Commodities (CRB-NE)	44,2	32,5
LBBW Rohstoffe 1 R	43,6	-
AMUNDI ETF S&P GSCI Non Energy	41,9	-
W&W ABS Fund B	41,1	-12,3
EasyETF S&P GSNE A €	39,6	3,5

Aktien Deutschland: Jahressieger		
Fonds	Ergebnis seit 1.1.2011	
Lyxor ETF LevDAX	7,8	38,9
ETFS DAX 2x Long (DE)	7,4	34,8
dbx LEVDAX Daily ETF 1C	6,0	-
Allianz RCM Aktien Dtl. A €	4,5	26,7
GIS German Equities DX	4,2	19,0
Lyxor ETF DAXplus Covered Call	4,1	21,4
ComStage ETF DAX TR I	4,0	20,6
DAX Source ETF	4,0	-
Lyxor ETF DAX	4,0	20,2
ComStage ETF DAX FR ID	3,9	-